



Jahrgang 2022

Freitag, den 25. März 2022

Nummer 1



### „Mathäser Bürgerzentrum“

Alt und Modern respektvoll nebeneinander. Die klare Architektur, kombiniert mit den von den Ruhstorfer Bürgerinnen und Bürgern gewünschten Rauminhalten und Nutzungsmöglichkeiten – das ist die richtige und zeitgemäße Antwort für die Marktgemeinde als Industrie- und Forschungsstandort. Auf dem Mathäser-Areal entsteht ein multifunktionales Bürgerzentrum, ein Treffpunkt für alle. Hier kommen Jung und Alt, Einheimische und Gäste bei Veranstaltungen zusammen, hier finden ebenso örtliche Vereine eine Herberge. Großen Wert legten die Ruhstorfer zudem auf eine angegliederte Gastronomie, weswegen das alte Gasthaus in seiner ursprünglichen Form bestehen bleibt und von Grund auf saniert wird.



**Inhalt**

|  |          |
|--|----------|
| Mathäser Bürgerzentrum                       | S. 2     |
| Hilfe für ukrainische Flüchtlinge            | S. 3     |
| Haushaltsjahr 2022                           | S. 3-4   |
| Überwachung des ruhenden Verkehrs            | S. 4     |
| Spezialfahrzeug für Bauhof                   | S. 4-5   |
| Spende der Firma Erbersdobler                | S. 5     |
| Biker-Gelände wieder geöffnet                | S. 5     |
| 50 Jahre Gebietsreform                       | S. 6-7   |
| Ruhstorfer Freibad                           | S. 8     |
| FFW Ruhstorf                                 | S. 8     |
| 150-Jahr-Jubiläum – Eisbärenparty            |          |
| TZE Nachhaltigkeit und E-Mobilität           | S. 9     |
| LfL Blumenflüsterer                          | S. 10    |
| LfL Kooperative                              | S. 10    |
| Direktvermarktung                            |          |
| ILE Projekte aus dem Regionalbudget          | S. 11-12 |
| ILE Ferienbetreuung                          | S. 12    |
| Ärztliche Versorgung in der Marktgemeinde    | S. 12    |
| Grundsteuerreform                            | S. 13    |
| KJR Winterexpedition                         | S. 14    |
| KJR Spendenaktion                            | S. 14    |
| KJR Infos aus dem Jugendtreff                | S. 14    |
| KJR Betreuer*innen gesucht                   | S. 14    |
| Curare Ruhstorf – Abschied von Ursula Sassin | S. 15    |
| LichtBlick                                   | S. 15    |
| Seniorenhilfe e. V.                          |          |
| Servicestelle Ehrenamt                       | S. 15    |
| Mikrozensus 2022                             | S. 16    |
| BFZ Qualifizierungskurse                     | S. 16    |
| Wir fahren mit Ihnen einkaufen               | S. 16    |

**Impressum**

Herausgeber:

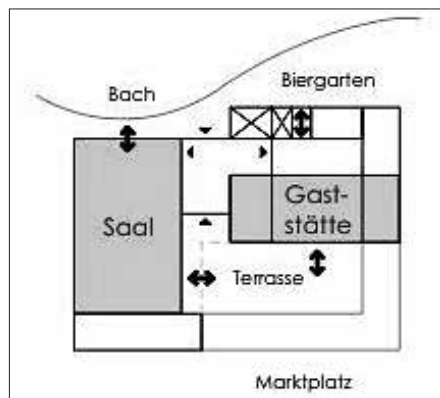
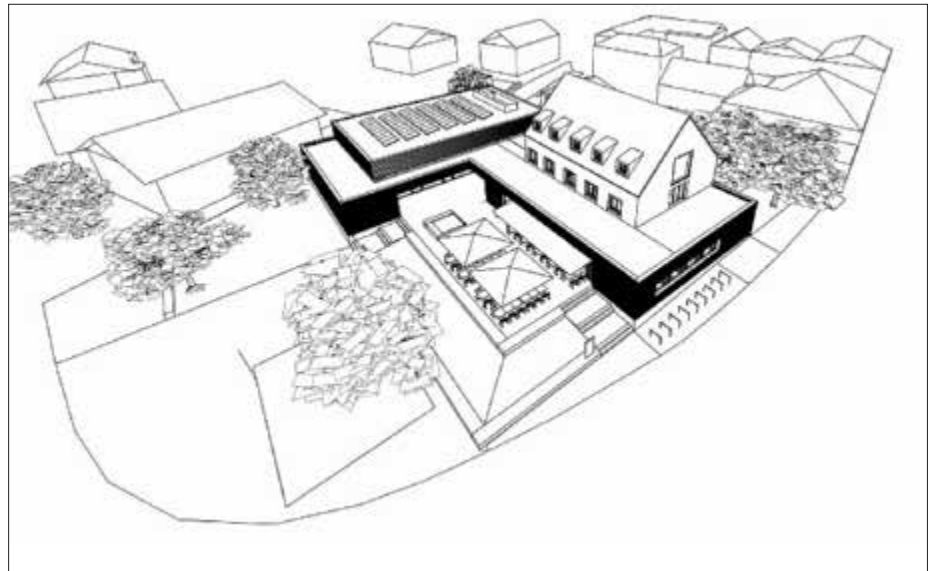
Marktverwaltung Ruhstorf  
Am Schulplatz 10  
94099 Ruhstorf a.d. Rott  
Telefon (08531) 93 12-0

Verantwortlich im Sinne des Pressegesetzes:

Bgm. Andreas Jakob  
Am Schulplatz 10  
94099 Ruhstorf a.d. Rott

Gestaltung, Repro, Satz und Druck

LINUS WITTICH Medien KG,  
Peter-Henlein-Str. 1,  
91301 Forchheim, Telefon  
09191/7232-0

**Mathäser Bürgerzentrum**

Der Rohbau ist fertiggestellt. Die Zimmerer decken gerade das Dach ein und die Flachdach-Spezialisten haben ebenfalls beim Saal und den Anbauten die Arbeit aufgenommen. Mehr als 30 Gewerke sind auf der Baustelle in den nächsten Monaten zu koordinieren. Ab Ende März ist der Innenausbau in vollem Gange. Das Jahr 2022 wird den schnellsten erwarteten Baufortschritt bringen. Mit der Fertigstellung wird im Frühjahr 2023 gerechnet. Ruhstorf erhält eine neue Mitte. Mit dem Neubau und der Sanierung des Mathäser Areals und der Schaffung einer zentralen Marktmitte entsteht ein Ort des Austauschs und der Begegnung. Die städtebauliche Erneuerung mit dem Neubau eines Veranstaltungssaals im Zusammenspiel mit dem Bestandsgebäude des alten Gasthauses schafft einen attraktiven Vorplatz im Süden und einen durchgängigen Fußweg entlang des Kleeberger Baches im Norden.

**Der Veranstaltungssaal**

Der neue Saal wird westlich des Bestandsgebäudes angegliedert. Zwischen Saal und Gaststätte entsteht das Foyer als Haupteingangsbereich, der sich sowohl nach Süden zur Marktmitte als auch nach Norden zum Kleeberger Bach hin öffnet. Das Foyer ist zentrale Ankunft und Drehpunkt aller Nutzungen. Angegliedert an das Foyer finden sich der Saal, die Gaststätte sowie das Treppenhaus als Zugang zu Vereinsräumen und den Proberaum für die Blaskapelle in den Obergeschossen wieder. Der Saal orientiert sich mit

seinen Öffnungen zum südlichen Terrassenbereich und zum nördlichen Bach und bezieht sich damit auf die beiden Hauptbereiche des Areals. Die Besucher des Saals können bei Pausen beide Bereiche nutzen und erhalten damit hohe und vielseitige Außenbezüge. Durch eine mobile Trennwand kann der Saal flexibel in einen Nord- und in einen Südbereich aufgeteilt werden und bietet damit Optionen für unterschiedliche Veranstaltungsgrößen und parallele Feierlichkeiten.

**Die Gaststätte**

Die Gaststätte öffnet sich breit nach Süden zum Terrassenbereich. Mit Gasthauptein- und Nebenraum sowie einem abtrennbaren „Stüberl“ bietet die Gaststätte interessante Räumlichkeiten und abwechslungsreiche Sitzgelegenheiten. Mit Faltfenstern kann die Südfassade komplett geöffnet werden um in den warmen Monaten einen fließenden Übergang zwischen Innen und Außen zu erreichen.

**Räume für Vereine und Kultur**

Im Obergeschoss und Dachgeschoss befinden sich die Vereins- und Kulturräume für die Bürger einfach organisiert und leicht auffindbar. Mit zwei Vereinsräumen für Vorstandssitzungen, einem Raum für die umfangreiche archäologische Sammlung der Gemeinde, sowie einem Raum für Coworking wird ein vielfältiges soziales und kulturelles Marktleben angeregt und ermöglicht. Der Sichtdachstuhl sorgt für eine besondere Raumatmosphäre im Dachgeschoss mit einem Musikproberaum. Vom Konzertsaal aus entsteht über ein großes Panoramafenster ein Blickbezug zur Marktkirche. Die Dachkonstruktion ist dort erlebbar und prägt die Raumatmosphäre. Obergeschoss und Dachgeschoss können zusätzlich über einen eigenen Zugang an der Nordfassade erreicht werden.

**Außengelände**

Unterschiedlichste Aufenthaltsqualitäten werden durch das neue Bauensemble geschaffen. Der Marktplatz im Süden schafft einen Ort für vielfältige Veranstaltungen von Märkten, Konzerten



oder Aufführungen. Die Sitzstufen zur Terrasse und Sitzgelegenheiten um den Marktplatz laden zum Verweilen und Austausch ein und zonieren die Zone im Süden. Der Terrassenbereich südlich des Gebäudes ist Zugangszone, Erweiterung der Saalfläche und bewirteter Außenbereich der Gaststätte. Ein interaktiver Übergang von öffentlichen und halböffentlichen Bereichen entsteht. Im Norden wird der Bestandsbiertgarten wieder aktiviert und erweitert. Mit Bestandsbäumen und dem Bezug zum Kleeberger Bach entsteht in heißen Sommermonaten ein

frischer Biertgarten. Der neu geschaffene Durchgang entlang des Kleeberger Baches wird von einer Sitz- bzw. Kaimauer begleitet und definiert den Uferbereich zum Bach neu. Der Saal sowie das Foyer orientiert sich mit seiner Nordöffnung zu diesem neuen Freibereich. Im Westen des Bauensembles finden sich 6 PKW - Parkplätze, Nebengebäude für Lagerung und Müll sowie eine Anlieferung für den Saal. Im Osten finden sich Fahrradstellplätze. Die großzügige Dachterrasse bietet Optionen für halböffentliche Veranstaltungen und einen geschützteren

eingegrenzten Bereich und bietet für die Vereins- und Kulturnutzungen im OG einen sehr spannenden Außenbezug. Die Kaimauer im Norden stellt gleichzeitig den Hochwasserschutz dar, welcher als eigene Maßnahme gefördert und umgesetzt wird.

Ausführlicheres Erläuterungsbericht zum Bürgerzentrum und künftiger Nutzung finden Sie auf unserer Homepage: <https://www.ruhstorf.de/rathaus-und-politik/marktgemeinderat/aktuelle-handlungsfelder/ortsentwicklung>

## Hilfe für Ukrainische Geflüchtete



### Markt Ruhstorf richtet Wohnraumbörse und Anlaufstelle ein

Die humanitäre Katastrophe in der Ukraine ist aktuell sehr groß. Deshalb ist in den nächsten Tagen und Wochen auch in der Region mit steigenden Zahlen Geflüchteter aus ukrainischen Kriegsgebieten zu rechnen. Auch in den Kommunen vor Ort werden sich unter Umständen Geflüchtete melden.

### Verteilung auf die Gemeinden

Falls im Landkreis Passau 750 Personen (bei 50.000 Geflüchteten für Bayern) bzw. 1.500 Personen (bei 100.000 Geflüchteten für Bayern) unterzubringen sind, werden in der Marktgemeinde Ruhstorf 30 bzw. 55 Flüchtlinge untergebracht. Derzeit geht man von der Tendenz 100.000 Personen aus. Die Verteilungsrechnung richtet sich anteilmäßig nach den Einwohnerzahlen, wie unter den Bürgermeister\*innen vereinbart wurde.

### Wohnraumbörse und finanzielle Unterstützung

Die Marktgemeinde sucht nach Unterkünften in Ruhstorf, in denen Menschen aus dem Kriegsgebiet schnell und unkompliziert ein Dach über dem Kopf finden können.

Mit einer Wohnraumbörse, Ansprechpersonen im Ruhstorfer Rathaus sowie dem Angebot regelmäßiger Beratungstermine für ukrainische Geflüchtete hat Markt Ruhstorf erste Strukturen für schnelle und unbürokratische Hilfe auf den Weg gebracht. Die Anlaufstelle nimmt auch Anfragen geflüchteter Menschen entgegen und ist eng mit dem Landratsamt Passau und den Ansprechpartnern beim LRA vernetzt. Die Anlaufstelle ist erreichbar per E-Mail unter [sylvia.preisinger@ruhstorf.de](mailto:sylvia.preisinger@ruhstorf.de) sowie telefonisch unter 08531 9312-14.

Die Wohnraum-Angebote mit angemessenem Mietzins werden aktuell gesammelt. Sobald der Markt Ruhstorf Personen zur mittelfristigen Unterbringung zugeteilt werden, erfolgt nach Rücksprache mit den Anbietern eine entsprechende Vermittlung durch das Landratsamt Passau.

Dabei ist es egal, ob nur einzelne Räume, Etagen oder auch ganze Wohnungen zur Verfügung gestellt werden können.

Für die Entgegennahme von Wohnangeboten werden folgende Daten benötigt:

- Name und Kontaktadresse mit Telefonnummer des/r Anbieters/in
- Größe und Adresse der angebotenen Wohnung/Möblierung/Kochgelegenheit
- Für wie viele Personen ist die Wohnung geeignet?
- Ist eine Gartenmitbenutzung möglich, gibt es Spielgeräte, sind Vorrichtungen für Kleinkinder (Wickelkommode, Kinderbett etc.) vorhanden?
- Erwartet der/die Anbietende eine Mietzahlung, wenn ja in welcher Höhe?
- In welchem zeitlichen Abschnitt steht die Wohnmöglichkeit zur Verfügung?

Der Markt Ruhstorf a.d.Rott bedankt sich für die Unterstützung.

## Haushalt 2022 sichert hohe Investitionen

### in Infrastruktur und „Neue Mitte“ von Ruhstorf

Kämmerer Stephan Fuchs stellte dem Finanzausschuss die Eckdaten des Haushaltsentwurfs 2022 vor, ebenso wurde das Investitionsprogramm 2022 mit den wichtigsten Maßnahmen im Rahmen der jüngsten Sitzung des Gremiums erläutert. Auch die Vorausschau auf die weiteren Finanzplanungsjahre 2023 bis 2025 zeigt: Die Finanzlage ist weiterhin stabil. Trotz zu erwartender Auswirkungen des Stellenabbaus bei Siemens und der Belastungen für Unternehmen aufgrund der Corona-Pandemie zeichnen sich keine starken Rückgänge bei den wichtigsten Einnahmen des Marktes Ruhstorf ab.

Unter Inanspruchnahme der derzeit gut ausgestatteten staatlichen Fördertöpfe

bilden die staatlichen Zuwendungen zusammen mit einer konstanten Investitionsrate von jährlich rund 2 Millionen Euro eine gute Basis für investive Ausgaben. In der Regel liegt die sogenannte freie Finanzspanne sogar noch höher, da sich sehr oft herausgestellt hat, dass es durch erforderliche Genehmigungen und aufwendige Planungsvorgänge oder verschiedene andere äußere Umstände, oft zu zeitlichen Verzögerungen bei der Umsetzung der geplanten Maßnahmen kommt. Die nicht verbrauchten Finanzmittel werden in diesem Fall der allgemeinen Rücklage zugeführt und in den Folgejahren zum Ausgleich des Haushalts verwendet.

Der Schuldenstand des Marktes Ruhstorf beträgt voraussichtlich zum Jahresende

(31.12.2022) 3,5 Millionen Euro. Eine Kreditaufnahme für 2022 zum Ausgleich des Haushalts ist derzeit nicht vorgesehen. Der Finanzausschuss befasste sich im Detail auch mit den wichtigsten Projekten des Marktes Ruhstorf, welche in den letzten Jahren bereits begonnen wurden bzw. aufgrund von aktuellen Planungen oder Konzeptstellungen in den nächsten Jahren bevorstehen und Haushaltsmittel beanspruchen werden.

Sowohl Breitbandausbau als auch gezielte Straßenbaumaßnahmen, Kanalsanierungen sowie die Neukonzeption der Niederbayernhalle / des Freizeitzentrums sind in der Finanzplanung berücksichtigt bzw. bereits zum Teil mit festen Beträgen eingeplant.

Fortsetzung siehe Seite 4

Sofern noch keine Kostenschätzungen bzw. konkretere Kostenberechnungen vorliegen sind zumindest Planungs- oder Konzeptionskosten im Haushalt berücksichtigt.

Viele Projekte (wie z.B. Breitbandausbau, Kanalsanierung Trostling) sind also in der Finanzplanung bereits berücksichtigt. Neue umfangreiche Projekte (Sanierung Freizeitzentrum) müssen erst über entsprechende Konzepte und Pläne vom Kostenaufwand her ermittelt werden. Erst dann kann man über diese Finanzierungen konkret sprechen.

Nach dem eine aktuelle Kreditumschuldung zeigt, dass die derzeit niedrigen Zinsen leicht ansteigen (aktuelle Aufnah-

me für 10 Jahre Zinsbindung 0,4 - 0,6 % - Tendenz steigend) ist laut Kämmerer eine zeitnahe Umsetzung kostenintensiver Maßnahmen durchaus geboten, weil zu erwarten ist, dass die 0-Prozent-Darlehenszinsen bald der Vergangenheit angehören.

Weiter wird festgestellt, dass die geplanten Neubebauung des „Wasner-Areals“ über ein mehrjähriges Finanzierungsmodell sichergestellt werden soll. Durch Beauftragung eines temporären Bauherrn und einer externen Finanzierungsträgers bei einer angenommenen Bausumme von 4 Millionen Euro wird zwar der Kommunale Haushalt durch jährliche Tilgungsraten von ca. 200.000,- Euro für einen längeren Zeitraum (15 - 20 Jahre) belas-

tet, andere wichtige Maßnahmen für die Entwicklung der Marktgemeinde werden dadurch allerdings nicht verhindert.

### Eckdaten des Haushalts 2022

|  |               |
|--|---------------|
| Verwaltungshaushalt                    | 15.603.365,00 |
| Vermögenshaushalt                      | 9.294.709,00  |
| Geplante Kreditaufnahmen               | 0,00          |
| Planmäßige Tilgung                     | 599.500,00    |
| Nettoneuverschuldung                   | 0,00          |
| Schuldenstand insgesamt zum 31.12.2021 | 4.027.907,07  |
| Investitionen gesamt                   | 7.743.600,00  |
| Hochbaumaßnahmen                       | 5.935.500,00  |
| Tiefbaumaßnahmen                       | 1.415.000,00  |

## Ab April überwacht der ZV Kommunale Verkehrsüberwachung den ruhenden Verkehr in Ruhstorf

Künftig werden Falschparker in Ruhstorf geahndet. Überwacht werden nicht nur öffentliche Parkplätze, sondern auch Halte- und Parkverbotsbereiche, sowie Sonderbereiche (Siedlungsstraßen, Spielstraße, etc.) ohne gesonderte Beschilderung zum Halten und Parken.

Zunächst wird dabei mit der Zufahrtsstraße zum Netto-Einkaufsmarkt, dem Parkplatz zwischen Bahnhof und Naujoks, den öffentlichen Parkplatzflächen zwischen Raiffeisenbank und Café Centro sowie der Hauptstraße allgemein bis Parkplatz zwischen Post und Allianz Gimpl im Alten Schlossweg begonnen. Halteverbotsbereiche, Parkscheibenpflicht, Feuerwehruzufahrten zu missachten, ist kein Kavaliersdelikt. Viele Beschwerden im Rathaus richten sich gegen die Rücksichtslosigkeit von einzelnen

Verkehrsteilnehmern. Gehwege werden dadurch oft versperrt, so dass jemand gezwungen ist z.B. mit einem Kinderwagen auf die Fahrbahn auszuweichen.

Deshalb hat der Marktgemeinderat die Erweiterung der Mitgliedschaft beim Zweckverband Kommunale Verkehrsüberwachung Südostbayern (ZV KVÜ) um den ruhenden Verkehr beschlossen. Bisher wurde nur der fließende Verkehr durch den Zweckverband im Marktgemeindeggebiet an festen Messstellen überwacht. Ruhender Verkehr bedeutet, die Überwachung von haltenden und parkenden Fahrzeugen im Ortsbereich.

Die zu überwachenden Bereiche können dabei allerdings flexibel und kurzfristig nach Bedarf geändert und erweitert werden. Die Bußgelder für falsches Halten

und Parken richten sich nach dem amtlichen Bußgeldkatalog und beginnen bei 10 Euro je nach Verstoß.

In der Einführungsphase im April wird allerdings nicht sofort zur Kasse gebeten. Es gibt am Anfang eine „Schonfrist“, in der nur eine kostenfreie Verwarnung ausgesprochen wird, damit jeder nochmals eine Chance hat ein Bußgeld zu vermeiden und sich an die Verkehrsordnung zu halten. Die Überwachung findet zunächst in 2-3 Stunden je Woche statt.

Gerne dürfen sich Bürger auch an die Marktverwaltung, Ordnungsamt, Herrn Probst, martin.probst@ruhstorf.de wenden, wenn diese Wünsche nach weiteren Bereichen zur Überwachung haben. Diese können dann nach Absprache mit dem ZV KVÜ zusätzlich kontrolliert werden.

## Noch mehr Effizienz: Spezialfahrzeug für Bauhof

In ein Kompaktfahrzeug mit allen Zusatzgeräten, das kurz nach Jahresbeginn an den Bauhof ausgeliefert wurde, hat der Markt Ruhstorf insgesamt 180000 Euro investiert. Zur Kernausrüstung gehören eine komplette Einrichtung zur Unkrautbekämpfung, ein Heißwasserdampferzeuger sowie vor allem eine Kehmaschine mit einer Vakuumabsaugung für den Schmutz inklusive Befechtungsanlage.

„Mit der Anschaffung dieses Fahrzeugs kann der Markt Ruhstorf künftig vor allem Wildaufwuchs zwischen Fahrbahnbereich und Gehwegbereich wirkungsvoller bekämpfen, optimiert damit die Straßenunterhaltsmaßnahmen und sichert zugleich ein gepflegtes Ortsbild“, wie Bürgermeister Andreas Jakob bei der Fahrzeug-Übergabe betonte. Vor allem in den Siedlungsbereichen und auf den neu gestalteten Freiraumflächen im Rahmen der städtebaulichen Erneuerungsmaßnahmen gebe es einen laufenden Unterhaltungsaufwand besonders bei nicht stark frequentierten Pflasterflächen. „Mit seiner Schmalspurbauweise und Vierrad-

lenkung ist das Multifunktionsfahrzeug extrem wendig und kann auch in engen Durchfahrten auf Geh- und Radwegen in den einzelnen Ortschaften eingesetzt werden“, erklärte Bauhofleiter Konrad Brummer. Durch die umfangreichere technische Ausstattung und höhere Leistung hoffe der Bauhof zuversichtlich, seine Effizienz weiter steigern und den Bürgerwünschen bei den Pflegearbeiten besser Rechnung tragen zu können.

Bei der Beschaffung sei nach den Worten Jakobs ganz bewusst „auch großer Wert auf die Umweltverträglichkeit und Arbeitssicherheit gelegt“ worden. So verfüge das Spezialfahrzeug über ein Diesellaggregat der ortsansässigen Motorenfabrik Hatz der neuesten Generation, das bereits künftige Abgasstandards für Arbeitsmaschinen erfülle. Alle Anbaugeräte werden elektronisch angesteuert und überwacht. „Die Zeiten, in denen Mitarbeiter auch bei großer Hitze mit Harke und Besen Unkrautbeseitigung noch per Hand durchführten, gehören somit endgültig der Vergangenheit an“, brachte der Bürgermeister den Unterschied zu frühe-

ren Arbeitsmethoden auf den Punkt. Generell hätten sich die Aufgaben und die Arbeitsweise der Bauhöfe in den letzten Jahrzehnten erheblich geändert. Längst gehörten nicht nur Straßenunterhalt und Winterdienst als klassische Tätigkeiten zur täglichen Arbeit.

„Der Ruhstorfer Bauhof hat sich zur zentralen Service-Einheit entwickelt und das Bauhof-Team ist dabei die schnelle Einsatztruppe, wenn beispielsweise nach Unwetterereignissen Straßen und Gräben frei zu machen sind“, erläuterte Jakob den „spürbar gewandelten Aufgabenkatalog“. Der Bauhof sei überdies regelmäßig unterstützend zur Stelle, wenn es darum gehe, den Weihnachtsmarkt sowie das Bürgerfest auf- und abzubauen oder die Reinigung nach Faschingsumzügen durchzuführen. Aber auch die Sicherheit der Kinderspielplätze zählte Jakob zu den Bauhof-Aufgaben.

Darüber hinaus müssten speziell auch 120 Kilometer Gemeinde- und Ortsstraßen, 90 Kilometer Kanal-Trassen sowie über 50 Hektar Grünfläche unterhalten und gepflegt werden.





Zusammen mit Bauhofleiter Konrad Brummer (l.) nahm Bürgermeister Andreas Jakob (r.) von Firmenrepräsentant Pazur das kompakte Multifunktions-Spezialfahrzeug für arbeitsintensive Straßenunterhaltsmaßnahmen in Empfang. Foto: Marktverwaltung

Weil der kommunale Bauhof nicht erst nach Einführung der Kostenleistungsrechnung „unter dem Druck wirtschaftlicher Arbeitsweisen“ stehe, müssten auch die Rahmenbedingungen in Form der richtigen Technik stimmen, wie der erste Bürgermeister ausdrücklich zu bedenken gab. Die Beschaffung des neuen

„Citymaster“-Fahrzeugs bilde deshalb nur eine logische Folge aufgrund der gestellten Anforderungen.

Die Jahresbilanz 2021 habe nach den Worten des Bürgermeisters erbracht, dass das beim Bauhof beschäftigte Stammpersonal von insgesamt elf Leuten 18800 Stunden verrechenbare Leistun-

gen im Wert von 780000 Euro nachweisen könne. Verrechnet wurden dabei die „Produktiv“-Stunden für die kommunale Einrichtungen wie Schule, Kindergarten, Freibäder, Feuerwehren, Friedhof und Bürgerhäuser bis hin zur Straßen- und Grünpflege sowie Fest- und Vereinsveranstaltungen. -nö

## 5000-Euro-Spende für Ruhstorfer Jugendarbeit

Mit einem Spenden-Scheck in Höhe von 5000 Euro überraschten (von links) Florian und Carolin Erbersdobler kürzlich den Ruhstorfer Bürgermeister Andreas Jakob.

Der geschäftsführende Gesellschafter und die Prokuristin der Fürstenzeller Firma „Erbersdobler Ziegel GmbH & Co. KG“, die auch Tonabbau-Standorte im Ruhstorfer Gemeindegebiet unterhält, möchte damit Projekte der Jugendarbeit des Marktes Ruhstorf unterstützen. So stellt der Markt Ruhstorf beispielsweise jedes Jahr ein umfangreiches Ferienpro-

gramm auf - hier werden im Einzelfall Finanzhilfen für Fahrten, Eintrittsgelder, Materialbeschaffung etc. gebraucht. Außerdem ist Ruhstorf im Sommer 2022 Gastspielort des KULTURmobils des Bezirks Niederbayern. Mit der Spende soll Kindern der kostenlose Eintritt in das fahrende Theater ermöglicht werden. Und auch der Ruhstorfer Jugendtreff soll bedacht werden: Nach der umfangreichen Renovierung des öffentlichen Jugendtreffs muss noch die Ausstattung mit Einrichtungsgegenständen angeschafft werden.

## Biker-Gelände Josefshöhe wieder geöffnet



Nach der Winterpause hat der Bauhof das Biker-Gelände wieder für den Betrieb instandgesetzt. Die „Fahrrad-Freaks“ können ab sofort wieder das Gelände nutzen. Die Marktgemeinde Ruhstorf a.d.Rott bittet jedoch um die Einhaltung der Benutzungsbedingungen und Nutzungszeiten im Dirt-Bike-Park. Das Dirt-Bike-Park ist eine öffentliche Sportanlage der Marktgemeinde Ruhstorf, die allen interessierten Bikern zur Verfügung steht.

Ferner wird hingewiesen, dass der Bike-Park nur mit einem geeigneten Fahrrad zu befahren ist und dass es ausnahmslos die Helmpflicht besteht. Nutzung von E-Motorrädern („Cross“), ferngesteuerten Autos etc. ist aus betriebstechnischen Gründen nicht erlaubt, vor allem weil der Ruhstorfer Bike-Park dafür nicht geeignet ist und Schäden zu Unfällen führen können.



## Seit 50 Jahren gehören Sulzbach, Eglsee und Eholting zur Marktgemeinde Ruhstorf.

Mit der Gebietsreform in Bayern wurden die Gemeinden um über zwei Drittel verringert



Dorfstahl Eglsee

Unter dem damaligen Ministerpräsidenten Alfons Goppel und Innenminister Bruno Merk wurde in Bayern in den Jahren 1971 bis 1980 die Gebietsreform (mit dem Ziel, leistungsfähigere Gemeinden und Landkreise zu schaffen) durchgeführt. Die Zahl der Gemeinden wurde so von 7004 auf 2050 reduziert. Damit wurde auch erreicht, dass die Gemeinden entsprechend effizienter arbeiten können und so das umfangreiche Dienstleistungsangebot der Kommunen den Bürgern angeboten und von denen auch genutzt werden konnte.

Auch die Gemeinden Eglsee, Sulzbach und Eholting waren von dieser Gebietsreform betroffen und so entschlossen sich diese drei früheren Gemeinden für einen Zusammenschluss mit der Gemeinde Ruhstorf.

In der Gemeinde Eglsee wurde dieser Schritt zum 1. Januar 1972, und somit vor 50 Jahren vollzogen. Die Ortsteile Anger, Eglsee und Krottenberg kamen zu Ruhstorf an der Rott (bzw. vorher zu Sulzbach), Döfreuth und Huttenthal zu Neuhaus am Inn, Dobl, Grünet, Höch und Steinhügel zur Gemeinde Neuburg am Inn. Wenn auch somit die Gemeinde Eglsee in drei Gemeinden aufgeteilt wurde, die Dorfgemeinschaft mit nur 165 Einwohnern zeichnet sich dort durch einen besonderen Zusammenhalt aus. Man kennt sich, hilft sich gegenseitig und bringt sich gemeinsam im Dorf- und Gemeinschaftsleben ein. Zur Förderung dieser Dorfgemeinschaft wurde mit dem Bau eines Dorfstadls ein langgehegter Wunsch erfüllt. Dieser Dorfstahl konnte 2014 mit der Segnung durch Pfarrer Monsignore Josef Tiefenböck seiner Bestimmung übergeben werden. Der Stadel kostete rund 400.000 Euro, wobei sich die Kosten für die Marktgemeinde Ruhstorf durch die EU-Förderung in Höhe von 178.000 Euro entsprechend verringerte. Die Eglseer Dorfgemeinschaft brachte sich bei dieser Baumaßnahme mit 2.500 Stunden Eigenleistung ein.

Weiter wurde Eglsee an die Wasserversorgung angeschlossen sowie die Kanalisation durchgeführt. Im Zuge dieser Maßnahme wurde die Straße im Siedlungsgebiet Brunnfeld nach heutigen Erschließungsstandards ausgebaut. Auch das schnelle Internet ist in Eglsee inzwischen mit Hilfe staatlicher Förderprogramme für die privaten Haushalte verfügbar.

Der Eingemeindungsvertrag zwischen den Gemeinden Sulzbach am Inn und Ruhstorf an der Rott wurde am 12. Mai 1972 geschlossen und von den Bürgermeistern Alois Lachhammer (Sulzbach) und Leopold Röska (Ruhstorf) unterzeichnet. In diesem Vertrag war u.a. der

Bau eines neuen Feuerwehrhauses in Sulzbach/Inn sowie der einer Turnhalle festgelegt. Auch der Kindergarten war damals Gegenstand der Vereinbarungen.

Das neue Feuerwehrhaus in der Berginger Straße wurde 1974 errichtet und die Ausrüstung durch eine neue Sirenenanlage mit Funkalarmierung vervollständigt. Damit man den neuen Herausforderungen gerecht werden konnte, wurde an das bestehende Gerätehaus 2002 ein Anbau, der als Schulungs- und Gesellschaftsraum genutzt werden kann, vorgenommen. Mit enormer Eigenleistung und Unterstützung der Gemeinde Ruhstorf erfolgte dieser Anbau. Am 15. Juni 2003 wurde er offiziell seiner Bestimmung übergeben. Pfarrer Andreas Artinger und Pastor Rudolf Junghans erteilten den kirchlichen Segen. Erst vor weniger Jahren erhielt die FF Sulzbach ein neues gut ausgestattetes Feuerwehrfahrzeug, womit die Feuerwehr für viele Einsatzbereiche von der technischen Hilfeleistung bis zu Brandbekämpfung bestens gerüstet ist.

Zur 1200-Jahr-Feier der Sulzbacher Stephanuskirche begannen die Feierlichkeiten am Samstag, den 18. Juni 1988 mit einer Messe in der Pfarrkirche und anschließender Lichterprozession zum Kriegerdenkmal am Bahnberg. Im Rahmen dieser Feierlichkeiten wurde am Sonntag, den 19. Juni 1988 Abt Placidus Stieß von Niederaltaich am Bahnhof in Sulzbach von den Ortsvereinen im Beisein von Landrat Baptist Kitzlinger und Bürgermeister Stefan Lindinger begrüßt und in einem Festzug zur Kirche geleitet. Im Rahmen des Festgottesdienstes spen-



Was Eholting noch braucht, ist ein Hochwasserschutz. Denn in der Vergangenheit war der Ort wiederholt von Starkregenereignissen betroffen. Hier wurde aber bereits ein Ingenieurbüro mit einer Planung beauftragt. Auch mit der Bundesbahn und der Straßenbaubehörde wurde schon Kontakt aufgenommen. Bei einem Gespräch vor Ort, an dem (v.l.) Sachbearbeiter Thomas Findl, Bürgermeister Andreas Jakob, Bezirksrätin und stellvertretende Landrätin Cornelia Wasner-Sommer, MdL Walter Taubeneder und Landwirt Josef Fischer teilnahmen, wurde die Situation besprochen.



dete der Abt die hl. Firmung. Nach dem Gottesdienst wurde die Sulzbacher Turn- und Mehrzweckhalle gemeinsam von Abt Placidus Stieß und Pfarrer Siegfried Herböck eingeweiht. Der 1. Vereinsvorstand des TSV-DJK Sulzbach Anton Lachhammer, bedankte sich bei allen, die zum Gelingen dieses Bauwerkes beigetragen hatten. Bürgermeister Lindinger stellte in seiner Rede fest, dass diese Halle ein gelungenes Bauwerk sei und in vielerlei Hinsicht Verwendung finden wird (er sollte Recht behalten).

Die Baukosten selbst bewegten sich in dem veranschlagten Rahmen von 1,6 Millionen Mark. Landrat Baptist Kitzlinger gratulierte zur Turnhalle und merkte an, dass hier eine schöne Einrichtung geschaffen wurde. Diese Turn- und Mehrzweckhalle erwies sich für Sulzbach und insbesondere für den TSV-DJK Sulzbach als segensreiche Einrichtung, die seit ihrer Errichtung sowohl für sportliche als auch gesellige Veranstaltungen regelmäßig genutzt wird. Zwischenzeitlich wurde an der Mehrzweckhalle ein Anbau vorgenommen, in dem Stühle und Tische, aber auch Sportgeräte untergebracht werden.

Ein für den Ort prägendes Bauwerk ist neben der Stephanuskirche das 1912 errichtete Schulgebäude. 1981 wurde die Volksschule Sulzbach aufgelöst. Es entstand die Grundschule Neuhaus mit Schulsitz in Neuhaus. Sulzbach hat seither keine eigenständige Schule mehr, sondern ist Schulort der Grundschule Neuhaus. Im Schulhaus selbst ist auch noch ein historisches Klassenzimmer eingerichtet. Auf der Schultafel ist in Deutscher Schrift „Ohne Fleiß, kein Preis“ zu lesen. Dieser Spruch hatte sowohl vor über 100 Jahren als auch heute noch seine Gültigkeit. Dem Schulgebäude ist seit 1982 der Kindergarten Bonaventura angegliedert. 2014 wurde am Schulgebäude eine umfangreiche energetische Sanierung durchgeführt. Die Kosten für die Schulhaussanierung als auch für die erfolgte Kindergartenrenovierung beliefen sich auf rund 600.000 Euro. Im Zuge der Umbauarbeiten wurde die kleine Einrichtung mit dörflichem Umfeld inzwischen auf einen zweigruppigen Kindergarten ausgebaut, der mehr als 40 Kinder betreut.

In der ehemaligen Gemeinde Sulzbach wurde für den Wohnhausbau das „Barthmannfeld“ erschlossen. In diesem Baugebiet sind allerdings schon fast alle Grundstücke verkauft bzw. auch bebaut, sodass Bürgermeister Andreas Jakob derzeit Grundstücks-Verhandlungen für weitere Wohnbebauungen führt.

Auch der Gewerbepark Sulzbach sowie das Gewerbegrundstück in der Berginger Straße hat sich durch Betriebsansiedlungen mit Leben erfüllt. So kann der Gewerbepark Sulzbach bereits auf über 100 Arbeitsplätze verweisen.

Der Ortsteil Eholting entstand vermutlich zur Zeit der bajuwarischen Landnahme. Der Ort ist unter Herzog Tassilo III. zwischen 770 und 781 bereits erwähnt. Die von einem Menighart 791/796 ge-



*Schule Kindergarten Sulzbach*

stiftete Kapelle ist wahrscheinlich Eholting, wie in historischen Unterlagen nachzulesen ist. Im Bereich von Eholting wurde bereits Ender der 70-er Jahre der Standort für das kommunale Klärwerk direkt neben der Autobahn A3 festgelegt. Hier wurde 1980 mit dem Bau der kommunalen Einrichtung begonnen, welche bis heute mit Investitionen im Umfang von mehr als 50 Mio. Euro die größte Umweltschutzmaßnahme im Gemeindegebiet darstellt. Nach 40 Jahren Bauzeit verfügt der Markt Ruhstorf über 90 km Kanäle und eine moderne Kläranlage, welche zusammen mit dem Markt Fürstentzell betrieben wird und an welche 14000 Einwohner angebunden sind. Der Ort Eholting wurde in den Jahren 2012-2014 an das öffentliche Kanalnetz und an die öffentliche Wasserversorgung angeschlossen.

Im Zuge dieser Baumaßnahme wurde auch die Lieghartinger Straße neu asphaltiert. Was Eholting aktuell beschäftigt ist der Hochwasserschutz. In den letzten Jahren war der Ort Eholting wiederholt im Bereich des Eholtinger Baches von Starkregenereignissen betroffen. Hier wird, wie Bürgermeister Jakob erklärt, derzeit in Zusammenarbeit mit einem Ingenieurbüro eine Bestandsaufnahme der betroffenen Anwesen und Bereiche erstellt um schrittweise Verbesserungen zu erreichen. Auch mit der Bundesbahn und der Straßenbaubehörde wurde das Thema mehrfach besprochen, denn die schnellste und sicherlich auch kostengünstigste Lösung zur Verbesserung der Hochwassersituation wären größere Durchlässe bei der Staatsstraße 2619 und beim Bahndamm.

Die letzten Bürgermeister in diesen Gemeinden waren Johann Steinleitner (Eglsee), Alois Lachhammer (Sulzbach) und Max Schwendl (Eholting). Seit der Gebietsreform wurden bzw. werden die Interessen der Bürger aus diesen Gemein-

deteilen durch Robert Baumann, Hans Capellaro, Wolfgang Schwendl, Franz Elender, Anton Lachhammer, Lorenz Huber, Anton Huber, Dr. Irmgard Fischer, Markus Lindmeier, Martina Hösl und Christian Huber im Gemeinderat vertreten.

„Bei einer Rückschau auf 50 Jahre Gebietsreform lässt sich aus heutiger Sicht feststellen, dass die neuformierten Gemeinden nach schwierigen Anfangsjahren inzwischen gut funktionieren und zusammengewachsen sind.“

Vor allem der Bereich Eglsee, Sulzbach und Eholting war immer sowohl gebietsmäßig als auch über Vereine und den notwendigen Ortsbezug eng miteinander verbunden. Bürgermeister und Marktgemeinderat haben auch gelernt und anerkannt, dass man nicht alles zentralisieren kann, wie dies z. B. bei der Verwaltung mit Recht und Effizienz geschehen ist, sondern dass man die einzelnen Dorfgemeinschaften die Eigenständigkeit lässt und diese sogar nachhaltig stärkt. Mit wichtigen Einrichtungen wie der Mehrzweckhalle Sulzbach, Dorfstadl Eglsee, aber auch mit finanzieller Unterstützung der Vereinsarbeit hat der Markt Ruhstorf erheblich dazu beigetragen, dass es auch heute noch in allen Orten funktionierende Dorfgemeinschaften gibt und die sichtbaren Strukturveränderungen zumindest zum Teil damit ausgeglichen werden. Im Ergebnis profitieren auch die kleinen Dörfer und Streusiedlungen von der Zugehörigkeit zu einer funktionierenden Verwaltungseinheit und können somit am technischen Fortschritt wie z. B. dem schnellen Internet mit Glasfaserauschluss für jedes Einzelanwesen teilnehmen.“, erklärt Bürgermeister Andreas Jakob.

*Fotos und Text: Lindmeier*

## Ruhstorfer Freibad öffnet ab Anfang Mai

Wer schon die ersten warmen Frühsonnertage genießen will und etwas für seine Gesundheit tun oder einfach mal die Seele baumeln lassen möchte, ist im Ruhstorfer Freibad genau richtig. Anfang Mai wird die Badesaison 2022 eröffnet.

Das Ruhstorfer Freibad ist ein beliebtes Familienbad und bietet Badespaß für Kleinkinder, Jugendliche und Erwachsene. Vor allem für die Kleinsten ist eine angenehme Wassertemperatur wichtig: Das Kinderplanschbecken ist beheizt und deshalb ideal für „kleine Wasser-ratten“. Rund um das Planschbecken ist mit bunten Schirmen für Beschattung gesorgt. Erwachsene Gäste können im Schwimmerbecken ihre Bahnen ziehen und sich anschließend auf der großzügigen Liegewiese unter großen Bäumen ein schattiges Plätzchen suchen. Sonnenhungrige wählen gerne einen Platz auf den Holzplateaus und oder Liegen direkt im Poolbereich oder machen sich es auf Relax-Möbeln gemütlich. Passionierte Schwimmer haben vor allem in den Morgenstunden die Gelegenheit, ihrem Hobby in aller Ruhe nachzugehen. Die Jugend kann sich im Nichtschwimmerbecken mit Spielen im Wasser oder auf der Rutsche austoben. Einen Sprung



vom Ein- oder Drei-Meter-Brett wagen unter Aufsicht der Bademeister oft nur die „Sportlichsten und Mutigen“ Badesfans. Zur Verfügung stehen für unsere großen und kleinen Gäste außerdem ein Beachvolleyballfeld, ein Sandspielplatz mit Klettergerüst, Kicker und Tischtennisplatten und ein Schachspielfeld. Ein beliebter Treffpunkt ist auch der gut sortierte Kiosk in der Mitte des Freibadgeländes. Ein kleiner „Ratsch“ bei einer Tasse Kaffee, Cappuccino, einem erfrischenden Eis oder verschiedenen Snacks und Sommergetränken gehören selbstverständlich dazu. Die Pächter des Kiosks kümmern sich gerne um Ihr Wohlbefinden. Damit alles reibungslos klappt und sich die Badegäste wirklich rundum

wohl fühlen, dafür sorgen alle Mitarbeiter des Ruhstorfer Freibades. Unser neues Team für die Badesaison 2022: Betriebsleiter Andreas Würbauer und zwei Schwimmmeister Timm Kandler und Andreas Spitzenberger (Foto v.l.n.r.).

Geöffnet ist das Freibad während der Saison täglich von 9 bis 20 Uhr, bei Schlechtwetter von 9 bis 11 und von 17 bis 19 Uhr, ab 1. September von 12 bis 19 Uhr. **Wann genau im Mai das Freibad öffnet, hängt von der Witterung ab und wird auf der Homepage ([www.ruhstorf.de](http://www.ruhstorf.de)) der Markt-gemeinde und in der Tagespresse bekannt.**

Die Marktverwaltung freut sich auf viele Gäste in der Freibadsaison 2022

## 150 Jahre 29. Mai 2022 FEUERWEHR Ruhstorf a. d. Rott

### So feiert die Ruhstorfer Feuerwehr ihr 150-Jahr-Jubiläum

#### Eisbärenparty „Sommeredition“ und großes Fest mit Bänderweihe im Mai

Seit etwa zwei Jahren laufen die Planungen, nun steht das große Jubiläum bald vor der Tür: Die Freiwillige Feuerwehr Ruhstorf darf in diesem Jahr ihr 150-jähriges Gründungsfest feiern. Dieser besondere Geburtstag wird am 27. und 29. Mai gemeinsam mit zahlreichen Ortsvereinen und Ehrengästen zelebriert.

Am 1. März 1872 haben 15 Männer nach mehreren vorausgegangenen Großbränden im damaligen Bauerndorf Ruhstorf die Freiwillige Feuerwehr aus der Taufe gehoben. Bereits drei Jahre später zählte die Wehr schon 58 Mitglieder, die ausschließlich zu Löscheinsätzen ausrückten. Inzwischen hat sich die Mitgliederzahl vervierfacht: 230 Personen gehören der Feuerwehr aktuell an, darunter 141 Aktive, 39 Passive, 30 fördernde Mitglieder und 24 Jugendfeuerwehrler. Das Einsatzspektrum beschränkt sich inzwischen freilich nicht mehr nur auf Löscheinsätze. Auch die Technische Hilfeleistung bei Verkehrsunfällen oder nach Unwettern sowie Einsätze mit dem First Responder und zahlreiche weitere Aufgaben zum Schutz der Bevölkerung übernehmen die Frauen und Männer der

aktiven Feuerwehrtruppe. Zu gut 350 Einsätzen (inklusive First Responder) ist die FFW Ruhstorf allein voriges Jahr gerufen worden, berichtet die 1. Vorsitzende Edith Graml. Sichtlich stolz betont Graml auch die hervorragende Nachwuchsarbeit des Vereins. „Unsere Jugendfeuerwehr hätte im vergangenen Jahr ihr 60-jähriges Bestehen gefeiert. Damit gehört die Ruhstorfer Nachwuchs-Wehr zu einer der ältesten Jugendfeuerwehren im Landkreis Passau“, so die Vorsitzende. Neben dem 150. Geburtstag der „großen Feuerwehr“ also noch ein Grund mehr zum Feiern. Und genau das will die Feuerwehr im Mai tun - freilich unter Einhaltung der dann jeweils geltenden Corona-Bestimmungen. Los geht es am Freitag, 27. Mai, auf dem Freibadgelände mit einer Sommeredition der legendären Eisbärenparty, die normalerweise jedes Jahr am 30. Dezember rund um das Feuerwehrhaus über die Bühne geht. Mit den bekannten Schmankerln und Getränken aus der Winter-Version wollen sich die Feuerwehrmitglieder mit der Ruhstorfer Bevölkerung - egal ob jung oder junggeblieben - ab 17 Uhr auf die weiteren Feierlichkeiten einstimmen. Nach einem Tag zum Durchschnaufen geht es nämlich am Sonntag, 29. Mai, weiter mit dem großen Fest samt Bänderweihe. Die Veranstaltung findet in der Niederbayernhalle mit rund 80 geladenen Vereinen und zahlreichen Ehrengästen aus nah und fern statt. Bereits um 6 Uhr früh folgt nach einem musikalischen Weckruf die Einholung der Festmutter Roswitha Kubitschek samt der Festdamen Luisa Lindinger, Leonie Brummer, Sarah Liebl, Verena Dötter, Anja Kubitschek und Juliane Gruber, der Fahnenmutter Helga Karlstetter, des Schirmherrn und Bürgermeister Andreas

Jakob und des Patenvereins, der Freiwilligen Feuerwehr Hütting. Um 9.30 Uhr setzt sich dann ein Festzug in Richtung Pfarrkirche Christus der König in Bewegung, wo der Festgottesdienst samt Bänderweihe gefeiert wird. Im Anschluss geht es zurück in die Niederbayernhalle, wo nach einem gemeinsamen Mittagessen die Feuerwehr-Musikkapelle zünftig aufspielt und in geselligem Beisammensein auf den 150. Geburtstag der Wehr angestoßen wird.

(Von Carolin Federl)

### Festprogramm

#### Freitag, den 27.05.2022 ab 17.00 Uhr:

Eisbärenparty - Sommeredition, eine Party für Jung und Alt auf dem Freibadgelände Ruhstorf mit den bekannten Schmankerln und Getränken aus der Winter-Eisbärenparty

#### Sonntag, den 29.05.2022:

- 06.00 Uhr** musikalischer Weckruf mit Einholung der Festmutter, der Festdamen, der Fahnenmutter, des Schirmherrn und des Patenvereins
- 08.00 Uhr** Empfang der Ehrengäste und Vereine in der Niederbayernhalle mit Weißwurstfrühstück
- 09.30 Uhr** Aufstellung zum Festzug
- 10.15 Uhr** Festgottesdienst mit Bänderweihe, anschließend Grußworte
- 12.00 Uhr** gemeinsames Mittagessen in der Niederbayernhalle, anschließend stimmungsvoller Festausklang mit der Feuerwehr-Musikkapelle Ruhstorf



## Nachhaltigkeit und E-Mobilität



Forschung von europäischer Dimension mit regionaler Beteiligung: „Open Mobility Electric Infrastructure“ (OMEI) heißt das Projekt, das bis Ende 2024 am TZ Energie in Ruhstorf läuft. Unter Leitung des Technologiezentrums Energie (TZE) der Hochschule Landshut in Ruhstorf an der Rott will ein Team aus zehn Institutionen und Unternehmen eine frei verfügbare Datengrundlage entwickeln. Diese Daten dienen der Planung einer nachhaltigen, regionalen Ladeinfrastruktur für Elektromobilität. Sie sollen helfen, Konzepte für eine intelligente Nutzung der elektrisch betriebenen Fahrzeuge zu entwickeln.

Darauf aufbauend entwickelt das Konsortium zudem optimale ökologische, ökonomische und technische Lösungen für Ladeinfrastrukturen im europäischen Verkehrsnetz, die regionale erneuerbare Energien mit nachhaltiger Energiespeicherung kombinieren. Das Bundesministerium für Digitales und Verkehr fördert

das Vorhaben mit insgesamt knapp 4,2 Millionen Euro.

„Der notwendige Ausbau der Elektro-Ladeinfrastruktur belastet die europäischen Verkehrs- und Stromnetze enorm“, erläutert Projektleiter Prof. Dr. Karl-Heinz Pettinger, Wissenschaftlicher Leiter am TZE. „Um den Leistungsbedarf zu decken, brauchen wir Schnellladesysteme an den Hauptverkehrswegen in ganz Europa“, sagt Pettinger. Dazu müsse aber auch Strom aus der jeweiligen Region zur Verfügung stehen.

Die Forscher wollen deshalb in ersten Schritt Lade-, Anwender-, Energie-, und Verkehrsdaten sammeln, um die Effekte einer intelligenten Ladeinfrastruktur auf die Energiewende berechnen zu können. Dazu errichtet das Team an einer europäischen Hauptverkehrsader (z.B. entlang der Autobahn A3) in zwei Modellregionen Demonstrationsanlagen, in denen Schnellladesäulen mit hybriden Energiespeichern kombiniert werden.

Zudem plant das Team eine dritte Anlage für Endverbraucher, die „bidirektional“ funktioniert. E-Autos können sowohl geladen als auch entladen werden. „Bei dieser Vehicle-to-Home-Variante wollen wir das Potenzial der verfügbaren Speicherkapazitäten der stehenden Fahrzeuge nutzen und somit netzbasierte La-

de- bzw. Entladeszenarien mithilfe von künstlicher Intelligenz entwickeln“, erklärt Prof. Pettinger, der wiss. Leiter des TZE. Am Ende soll ein ganzheitliches Konzept für eine nachhaltige Ladeinfrastruktur stehen.

Um das Projekt wie geplant umsetzen zu können, arbeiten die Projektpartner in engem Austausch zusammen: Während die Batteriehersteller JenaBatteries GmbH und FENECON GmbH (Deggen-dorf) sowie der Ladesäulenbetreiber MER Germany GmbH (Teisnach, Lkr. Regen, ehemals E.Wald) für die Errichtung und den Betrieb der Energiespeicher bzw. Schnellladesäulen zuständig sind, erarbeitet das TZE gemeinsam mit „HEITEC Innovations GmbH“ (Erlangen) den Systemaufbau sowie die Betriebsstrategien der Ladeinfrastruktur und der Energiespeicher. Darüber hinaus ist das TZE gemeinsam mit der Universität Passau für die Simulationsmodelle verantwortlich und testet die Vehicle-to-Home-Anwendungen am Demonstrationsstandort des Ilzer Land e.V. Technagon GmbH (Grafenau) entwickelt wiederum eine bidirektionale Wallbox für diese Vehicle-to-home-Anwendungen. Außerdem ist die Elektrizitäts-Versorgungs-Genossenschaft EVG Perlesreut beteiligt.



Wissenschaftliche Mitarbeiter des TZE Robert Hahn und Barbara Poisl

### Forschung am TZ Energie

Im Zentrum unserer Forschung steht die CO<sub>2</sub>-schonende Energiespeicherung – zum einen in Form preiswerter und sicherer Akkus, zum anderen als Technologien, um mittel- und langfristig

große Energiemengen zu speichern. Außerdem beschäftigen wir uns damit, wie die Energie nachhaltig und marktpreisgerecht erzeugt werden kann – und wie Energienetze künftig intelligenter ge-

macht werden können. Dabei fokussieren wir uns auf die optimale Energienutzung in der Industrie und in Kommunen.

## Pflanzen-EKG erkennt Wohlbefinden



Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft

Pflanzen, die mit einem EKG übers Handy auf ihren Gesundheitszustand überwacht werden, Sender auf dem Traktor, die Ultraschallwellen auf Unkraut abfeuern und vernichten, autonom fahrende Maschinen, die binnen weniger Stunden hektarge Felder jäten - ganz schön spannend nicht nur für Landwirte, was die Agrar-Zukunft bieten könnte. Und das passiert nicht irgendwo in China oder den USA, sondern hier bei uns in der Region in Ruhstorf: Seit Ende Februar arbeiten drei internationale Teams in der neu umgestalteten „Halle 01“ im Siemens Technopark an der Revolution auf dem Acker. Sie sind die Finalisten der AgriTech-Challenge „Digitale Landwirtschaft für nachhaltige Ernährungssysteme“. 29 Startups haben sich für die erste europaweite Challenge von EIT Food, LfL und Siemens für Startups im AgriTech-Bereich „Innovationen in der Digitalen Landwirtschaft für nachhaltige Lebensmittelsysteme“ beworben, drei haben es ins Finale geschafft. Einer der Finalisten ist „Der Blumenflüsterer“, Moritz Graeff.

Der gelbe Märzenbecher ist voll verkabelt, als wäre er an ein EKG angeschlossen. Tatsächlich wandern im Hintergrund auf dem Laptop-Bildschirm die Amplituden, quasi wie Herztöne.



*Bei dem Gerät handelt es sich um einen Sensor zur Messung von elektrischen Signalen in Pflanzen, anhand derer der Vitalitätsstatus der Pflanze abgelesen werden kann. Dadurch kann ausgesagt werden, ob Pflanze gute Wachstumsbedingungen erfährt. Falls dies nicht Fall ist, können frühzeitig Maßnahmen ergriffen werden.*

Als die Tür aufgeht, schnellt die Amplitude urplötzlich massiv in die Höhe. „Oje, jetzt hat sie sich aber erschrocken“, sagt Moritz Graeff (33). Er streichelt die Blüte, die „Herztöne“ normalisieren sich schnell. Der Biologe und Pflanzen-Molekularbiologe aus Gland nahe Genf weiß: Pflanzenteile kommunizieren untereinander - ähnlich wie beim Menschen - mit elektrischen Signalen. Und diese Signale können interpretiert und dadurch Aussagen über den Ge-

sundheitszustand der Pflanze getroffen werden. Über einen längeren Zeitraum kann man mit diesen computergesteuerten, solarbetriebenen Sensoren des Pflanzen-EKG ermitteln, wie Pflanzen auf Umweltveränderungen reagieren, ob sie Stress haben, unterversorgt sind oder unter Schädlingsbefall leiden. „Das generelle Wohlbefinden einer Pflanze ist so sofort ablesbar“, sagt Graeff. Und der Landwirt kann entsprechend schnell reagieren - per Mail kommt die Nachricht direkt zu ihm auf den Computer, später soll dies sogar per SMS aufs Handy möglich sein. „Letztens bekam ich 25 Mails, weil sich die Pflanzen über das schlechte Wetter beschwert haben“, schildert Graeff. Diese Technologie der schweizer Firma „Vivent“ wird beispielsweise schon in großen Tomaten-Gewächshäusern in Österreich, Holland und den USA eingesetzt. Auf den freien Äckern in Ruhstorf bewegt sich Graeff damit aber noch etwas auf Neuland. Sollte das Team Vivent gewinnen, wird das Preisgeld in die Weiterentwicklung investiert. (Text: LfL, Passauer Neue Presse)



## Kooperative Direktvermarktung über LfL-Verkaufsautomaten

### in Ruhstorf a.d.Rott - Forschung zum Anfassen und Erleben

#### Was wollen wir?

Wir wollen mehrere Direktvermarkter:innen aus der Region beim Einstieg in einem gemeinschaftlichen Vertriebsweg begleiten und im Rahmen des Projektes Leitlinien erarbeiten, die für den erfolgreichen Aufbau einer kooperativen Direktvermarktung entscheidend sind. Qualitative Befragungen von bayerischen Betrieben mit bereits aktiver Vermarktungsreform geben. Ziel ist die Praxisdatenerhebung zur Direktvermarktung mit Verkaufsautomaten mit besonderem Augenmerk auf einen kooperativen Vertriebsweg mit digitalen und smarten Lösungen.

#### Problemstellung und Zielsetzung

Die kontaktlose Direktvermarktung über Automaten liegt im Trend. Viele landwirtschaftliche Betriebe vermarkten ihre eigenen Produkte bereits über einen Verkaufsautomaten und ergänzen ihr Produktportfolio durch Zukäufe von Berufskolleg:innen. Aber auch für diese

Form der Direktvermarktung ist ein kooperativer Vermarktungsansatz denkbar. Derzeit stehen jedoch zu wenig Erfahrungswerte und Daten zum Aufbau und Betrieb einer kooperativen Direktvermarktung über Verkaufsautomaten zur Verfügung.

In den letzten Jahren haben sich die technischen Möglichkeiten bei Verkaufsautomaten deutlich weiterentwickelt. Digitale Lösungen wie die Telemetrie ermöglichen eine Fernanalyse und Fernverwaltung des Verkaufsautomaten, liefern nützliche Informationen zum Kaufverhalten und Warenverbrauch. Im Rahmen des Projektes sollen diese technischen Möglichkeiten einem Praxistest unterzogen werden und der Mehrwert für die Direktvermarkter:innen ermittelt werden, insbesondere im Hinblick auf einen gemeinschaftlichen Betrieb eines Verkaufsautomaten.

Im Rahmen des Projekts sollen Hürden und Lösungsansätze für eine kooperative Direktvermarktung mit Hilfe von Ver-

kaufsautomaten erarbeitet werden und somit neue Impulse für Kooperationen gegeben werden. Für Landwirt:innen die bisher in dieser Form der Direktvermarktung aufgrund der damit verbundenen Investitionskosten und eines geringen eigenen Produktionsportfolios zurückgeschreckt sind, kann eine Kooperation neue Anreize schaffen. Die eigenen Projektdaten sollen ergänzt werden durch eine qualitative Befragung von bayerischen Direktvermarkter:innen mit Verkaufsautomaten.

**Wir wollen den Verkaufsautomaten darüber hinaus als öffentlichkeitswirksames Demonstrationsmittel für den LfL-Standort Ruhstorf einsetzen und so unsere Forschungsarbeit für Bürger:innen greifbar und erlebbar machen.**

(Projektleitung Dr. Sophia Gößner, Arbeitsbereich Diversifizierung, Arbeitsgruppe „Direktvermarktung und Bauernhofgastronomie“, Tel.: +49 81618640-4658, sophia.gossner@lfl.bayern.de)



## ILE an Rott & Inn bringt acht Projekte von Vereinen und Kommunen auf den Weg

- innovative Bildungsangebote für Landwirte, Jugendliche und Senioren - weitere Anträge möglich



**Kirchham.** Fünf Jury-Mitglieder im Bürgerhaus Kirchham: Wenn sie sich treffen, haben sie immer große Freude - nicht nur, weil sie gern und konstruktiv zusammenarbeiten, sondern auch, weil ihre Aufgabe so schön ist: Geld verteilen. Zum dritten Mal stellt die Integrierte Ländliche Entwicklung (ILE) an Rott & Inn mit ihren elf Städten und Gemeinden 100.000 Euro zur Verfügung, um Kleinprojekte von engagierten Bürgern, Vereinen und Kommunen zu unterstützen. Die fünfköpfige Jury, die stets unter der Moderation von ILE-Managerin Dr. Ursula Diepolder über die Anträge berät, setzt sich zusammen aus Kirchhams Bürgermeister Anton Freudenstein, federführend beim Verwalten der Fördermittel aus dem Regionalbudget, Kreisheimatpfleger Dr. Wilfried Hartleb (Neuburg a. Inn), Architekt Martin Berger (Rotthalmünster), Leerstandsmanager Egon Seil (Ruhstorf a.d. Rott) und Franz Mühdorfer, 2. Vorsitzender der Gesellschaft für Kulturgeschichte e. V., Kirchham/Passau. Bei der ersten von drei geplanten Sitzungen zeigten sie sich erneut begeistert vom Ideenreichtum und dem meist ehrenamtlichen Engagement der Antragsteller. Nach eingehender Diskussion gaben sie acht Projekten grünes Licht, vom Klimaschutz über digitale Seniorenschulungen bis zum öffentlichen Bücherschrank. Mit den insgesamt zugesagten 55.000 Euro ist jetzt die Hälfte des Regionalbudgets 2022 verplant. Weitere Ideen Projektanträge können eingereicht werden bis spätestens 11. März und - sollte dann überhaupt noch Geld vorhanden sein - zum 6. Mai. Die Projekte müssen bis 20. September 2022 umgesetzt werden und dürfen 20.000 Euro nicht übersteigen. Weitere Infos unter [www.ile-rott-inn.de](http://www.ile-rott-inn.de).



Seit Herbst 2021 liegt die ILE-Wanderkarte aus, heuer wollen einige ILE-Bürgermeister geführte Schmankerl-Wanderungen anbieten, hier Ruhstorfs Bürgermeister Andreas Jakob und Bad Füssings Bürgermeister Tobias Kurz.  
Foto: Gemeinde Bad Füssing



Hoch motiviert und fröhlich: die Digi-Senioren mit Sebastian Sperl und Gerlinde Kaupa.  
Foto: Stadt Pocking

### Einer der ersten Projekte 2022: Bad Füssing, Rotthalmünster, Ruhstorf: Genuss-Wandern mit dem Bürgermeister

Wo überall gibt's regionale Schmankerl im ILE-Gebiet? Was kann Thermalwasser und Waldbaden Gutes bewirken? Worin bestehen die kulturellen Schätze entlang der ILE-Wanderrouen? Und was macht die Historie der Orte aus? Dies alles sollen Bürger und Urlauber bei speziellen Genuss-Wanderungen mit den Bürgermeistern hautnah und mit allen Sinnen erfahren und erleben können. Stellvertretend hat die Gemeinde Bad Füssing für das öffentlichkeitswirksame Projekt eine Förderung aus dem Regionalbudget der ILE an Rott & Inn beantragt und bewilligt bekommen. Einerseits wollen Bürgermeister Tobias Kurz und seine Kollegen damit die schönsten Wanderungen aus der 2021 publizierten ILE-Wanderkarte vorstellen und prominent für die ILE-Wanderkarte werben, andererseits die kulinarischen, kulturellen und Spannungsfördernden Besonderheiten ihrer Kommunen in den Fokus rücken.

### „Wir sind in Aufbruchstimmung!“ Senioren machen sich fit mit Handy & Tablet

**Pocking.** Erster Digi-Treff für Bürger 60 Plus ein voller Erfolg - ILE an Rott & Inn fördert niederschwellige und kostenlose Schulungen

Pocking. Welcher Hobby-Fotograf kennt das nicht: Man will ein Gruppenfoto machen, aber das ist nicht immer so einfach. Entweder, die Leute haben keine Lust auf das „Shooting“ und mögen nicht lächeln, oder sie blinzeln im falschen Moment. Nicht so, wenn Pockings Stadträtin und Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa vor die Kamera bittet. Da können gar nicht genug aufs Foto kommen - und alle sind bester Stimmung! So geschehen am vergangenen Donnerstag beim ersten „Digi-Treff der Senioren“. 23 Frauen und Männer aus Pocking, Ruhstorf und Rotthalmünster sind der Einladung von Gerlinde Kaupa

gefolgt, um sich im Sitzungssaal des Pockinger Rathauses über das von der Stadt geplante Schulungsangebot zu informieren. Wie bucht man online eine Reise? Wie kann ich über WhatsApp Fotos verschicken? Ich habe bei Aldi ein Handy gekauft - wer hilft mir, es in Betrieb zu nehmen? Wie lade ich das Ergebnis meines Corona-Tests herunter? Diese und viele weitere Fragen können Senioren 60 plus künftig bei den wöchentlichen Digi-Treffen mit einem jungen IT-Experten klären. Möglich sind die entspannt gehaltenen Unterrichtseinheiten inklusive 1:1 Beratung und telefonischer Hotline durch eine finanzielle Förderung der Integrierten Ländlichen Entwicklung (ILE) an Rott & Inn. Die Kooperation von elf Kommunen im südlichen Landkreis Passau bezuschusst das neue Angebot aus ihrem Regionalbudget 2022. Die Jury, welche über die Verteilung der Gelder entscheidet, beurteilt die Förderung digitaler Kompetenzen als überaus unterstützenswert. „Das Projekt trifft den Nerv der Zeit“, sagt etwa Jury-Mitglied Dr. Wilfried Hartleb aus Neuburg a. Inn, „sonst sind Ältere bald nicht mehr geschäftsfähig.“ Auch Egon Seil aus Ruhstorf a.d. Rott zeigt sich begeistert von der Initiative.

„Mit Hilfe der ILE können wir es uns leisten, einen Fachmann für die Seniorenschulungen zu buchen und in den Schulungsräumen die entsprechende Technik einzurichten“, erklärt Gerlinde Kaupa erfreut.

Den Förderantrag hatte Pockings 1. Bürgermeister Franz Krahe bei der ILE eingereicht. Warum erachtet die Stadt das Projekt als wichtig? „Wir Senioren 60 plus wollen am Leben teilhaben! Wir wollen nicht abgehängt werden!“, erklärt Stadträtin Kaupa, die auch als Seniorenbeauftragte des Landkreises Passau aus Erfahrung spricht, „wir sind in Aufbruchstimmung! Viele Senioren wollen sich digital fit machen für die Zukunft! Nicht immer haben die Verkäufer in Geschäften oder unsere Kinder und Enkel Zeit, alles in Ruhe zu erklären. Deshalb kommen die Digi-Treffs genau richtig.“

Auch vor dem Hintergrund der Corona-Krise sei es wichtig, mit neuen Medien umgehen zu können. So könne man sich vernetzen, Kontakt halten und auch in Quarantäne der Einsamkeit entgegenwirken, erklärt Gerlinde Kaupa. Zum Sondierungstreffen mit IT-Fachmann Sebastian Sperl und Assistentin Ilse Lorenz kamen am 3. März 23 Frauen und Männer zwischen 65 und 80 Jahren. Eine Umfrage ergab: 22 haben ein Smartphone, 20 haben Internet-Anschluss. „Es ist nicht so, dass wir gar nichts können. Viele von uns wollen einfach wissen, wie sie die Möglichkeiten noch besser ausschöpfen können“, berichtet Gerlinde Kaupa. Ei-

nerseits profitiert Organisatorin Gerlinde Kaupa als Teilnehmerin vom Unterricht, andererseits ist es ihr möglich, selbst einige Kniffe weiterzugeben. Zudem bildet sie sich laufend beim BayernLab fort. „Die Senioren sind alle so wissbegierig! Unserem Referenten Sebastian Sperl und mir macht diese Aufgabe sehr viel Freude“, berichtet sie vom ersten Digi-Treff. Ab Mai sollen die Zusammenkünfte in der Musikschule im Wilhelm-von-Rottau-Weg 4 stattfinden. Aufgrund der kleineren Räume werden die Teilnehmer wohl auf mehrere Termine und in Kleingruppen aufgeteilt. „Besser aber wären größere Räume“, sagt Gerlinde Kaupa,

„wir sind auf der Suche“. Das Angebot ist zunächst für die Teilnehmer kostenlos, bis September soll eine Testphase laufen. Bei guter Resonanz wird die Stadt im Herbst prüfen, wie sie die Digi-Treffs fortführen kann. Auch aus Bad Füssing haben sich schon Interessenten gemeldet, berichtet Gerlinde Kaupa. Die Treffen finden vorerst noch im großen Sitzungssaal des Rathauses statt, immer donnerstags von 16 bis 18 Uhr. Anmeldung bei Gerlinde Kaupa unter Tel. 0160/8330822 oder per Mail an: kaupa@t-online.de. (Text: Simone Kuhnt im Auftrag der ILE an Rott & Inn)

## Ferienbetreuung in den Sommerferien



### Auch in den Sommerferien 2022 plant die ILE an Rott & Inn eine Ferienbetreuung in den Sommerferien

Ob im Jahr 2022 eine Betreuung angeboten werden kann, steht aktuell leider noch nicht fest, da diese von der Personalsituation abhängig ist. Die Personalfindung stellt sich in diesem Jahr nicht so einfach dar. Anmeldungen können wir aus diesem Grund leider nicht verbindlich annehmen.

Sollten Sie Interesse haben, sich als **Betreuungsperson** in die Ferienbetreuung einzubringen, oder Personen kennen, die dafür geeignet erscheinen, zögern Sie nicht, sich direkt mit uns in Verbindung zu setzen: harald.moser@ruhstorf.de, Tel. 08531 / 93 12 32.

Bis spätestens Mitte April werden wir entscheiden, ob die Ferienbetreuung im Jahr 2022 angeboten werden kann und ab diesem Zeitpunkt stehen die Buchungsverträge auf den Internetseiten der Mitgliedsgemeinden zur Verfügung. Sollte ein Angebot zustande kommen, würde dieses in den **Sommerferien** (von 16.08. - 09.09.2022) stattfinden, von Montag bis Freitag, jeweils von frühestens 07:30 Uhr bis längstens 16:00 Uhr für alle interessierten **Schülerinnen und Schüler der 1. bis einschl. 6. Jahrgangsstufe sowie Vorschulkinder**, die ihren Wohnsitz in den Gemeinden Ruhstorf, Tettenweis, Neuhaus am Inn, Neuburg am Inn, Pocking, Bad Füssing, Rothalmünster, Kirchham, Malching, Kößlarn oder Bad Griesbach haben. Der Träger behält sich vor, die Öffnungszeit auf 15:00 Uhr zu reduzieren, wenn nicht mindestens 5 Kinder für die Buchungszeit bis 16:00 Uhr angemeldet sind. Für die Kinder wird die Betreuung in den Räumlichkeiten der **Grund- und Mittelschule Ruhstorf a.d.Rott** stattfinden.

Es stehen dabei folgende Buchungszeiten zu den genannten Preisen zur Auswahl:

- bis max. 5 Stunden täglich  
34,50 € pro Woche und Kind
- bis max. 7 Stunden täglich  
48,20 € pro Woche und Kind
- bis max. 8,5 Stunden täglich  
58,50 € pro Woche und Kind

Die **Mindestbuchungszeit** beträgt **1 Woche** pro Kind in den jeweiligen Ferien. Die Abrechnung erfolgt nach der entsprechenden Buchungskategorie. Die Betreuung kann nur angeboten werden, wenn mindestens 15 Kinder pro Woche angemeldet sind. Mittagessen kann leider nicht angeboten werden. Evtl. Zusatzkosten für Bastelmaterial sind nicht in den Betreuungspreisen enthalten. Als Träger dieser Maßnahme fungiert der Markt Ruhstorf a.d.Rott. Die Organisation und Durchführung der Betreuung (Spiele, Aktivitäten usw.) übernimmt die ebiz GmbH Passau. Für Rückfragen steht Ihnen Herr Harald Moser unter den o.g. Kontaktdaten gerne zur Verfügung.

## Ärztliche Versorgung - Projekt „Gesunde Gemeinde“ - in Ruhstorf

Der Markt Ruhstorf bemüht sich bereits seit der Schließung der Praxis Dr. Kunkel um eine Sicherung der Allgemeinarztversorgung. In Pocking gibt es noch eine ausreichende Ärzte-Dichte im Gegensatz zum Beispiel zu Rothalmünster oder Ruhstorf. Für den Markt Ruhstorf ist das gegenwertige Verteilungssystem der Kassenärztlichen Vereinigung Bayern problematisch, da aufgrund der hohen Ärztedichte in den Bäder-Orten (die sich um die Behandlung der Kurgäste aus nah und fern kümmern) diese Region als „übertersorgt“ eingestuft wird.

In der MGR Sitzung im 17.01.2022 wurde darüber beraten, ob man zur besseren

Vernetzung und für gezielte Maßnahmen dem Projekt „Gesunder Landkreis - gesunde Gemeinde“ beitreten sollte.

Frau Fraunhofer, Ansprechpartnerin Geschäftsstelle Gesundheitsregion<sup>plus</sup> Passauer Land (LRA Passau/Sachgebiet Gesundheit), stellte das Projekt dem Gremium in der MGR Sitzung vor.

Bisher sind in den gesunden Gemeinden sehr gewinnbringende Projekte im Bereich der Prävention & Gesundheitsförderung entstanden und ein wichtiger Infoaustausch sowie Kontakt zur KVB im Hinblick auf die Sicherung der medizinischen Versorgung aufgebaut.

Da zusehends auch die medizinische Versorgung bzgl. der Haus- und Fachärzterversorgung am Land eine brisante Thematik darstellt, sollen die gesunden Gemeinden in Zukunft gezielt in den Wissenstransfer und die möglich Beteiligung an Aktionen im Rahmen einer Arbeitsgruppe zur Sicherung der medizinischen Versorgung der medizinische Versorgung eingebunden werden.

Aktuell steht die Marktgemeinde in direktem Kontakt mit den Praxen von Dr. Hämmerle und Dr. Martak. Hier gibt es gute Gespräche und im Einzelfall konkrete Lösungsansätze um diese Arztsitze dauerhaft zu erhalten.



# Bayerisches Landesamt für Steuern



## Grundsteuerreform - Die neue Grundsteuer in Bayern Neuregelung der Grundsteuer

Für die Städte und Gemeinden ist die Grundsteuer eine der wichtigsten Einnahmequellen. Sie fließt in die Finanzierung der Infrastruktur, zum Beispiel in den Bau von Straßen und dient der Finanzierung von Schulen und Kitas. Sie hat Bedeutung für jeden von uns.

Das Bundesverfassungsgericht hat die bisherigen gesetzlichen Regelungen zur Bewertung von Grundstücken für Zwecke der Grundsteuer im Jahr 2018 für verfassungswidrig erklärt.

Der Bayerische Landtag hat am 23. November 2021 zur Neuregelung der Grundsteuer ein eigenes Landesgrundsteuergesetz verabschiedet.

Von 2025 an spielt der Wert eines Grundstücks bei der Berechnung der Grundsteuer in Bayern keine Rolle mehr.

**Die Grundsteuer wird in Bayern nicht nach dem Wert des Grundstücks, sondern nach der Größe der Fläche von Grundstück und Gebäude berechnet.**

### Wie läuft das Verfahren ab?

Das bisher bekannte, dreistufige Verfahren bleibt weiter erhalten. Eigentümerinnen und Eigentümer haben eine sog. Grundsteuererklärung abzugeben. Das Finanzamt stellt auf Basis der erklärten Angaben den sog. Grundsteuermessbetrag fest und übermittelt diesen an die Kommune. Die Eigentümerinnen und Eigentümer erhalten über die getroffene Feststellung des Finanzamtes einen Bescheid, sog. Grundsteuermessbescheid. Der durch das Finanzamt festgestellte Grundsteuermessbetrag wird dann von der Kommune mit dem sog. Hebesatz multipliziert. Den Hebesatz bestimmt jede Kommune selbst. Die tatsächlich nach neuem Recht zu zahlende Grundsteuer wird den Eigentümerinnen und Eigentümern in Form eines Bescheids, sog. Grundsteuerbescheid, von der Kommune mitgeteilt. Sie ist ab dem Jahr 2025 von den Eigentümerinnen und Eigentümern an die Kommune zu bezahlen.

### Was bedeutet die Neuregelung für Sie?

Waren Sie am 1. Januar 2022 (Mit-)Eigentümerin bzw. (Mit-)Eigentümer eines Grundstücks, eines Wohnobjekts oder eines Betriebs der Land- und Forstwirtschaft in Bayern? - Dann aufgepasst:

Um die neue Berechnungsgrundlage für die Grundsteuer feststellen zu können,



sind Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer sowie Inhaberinnen und -haber von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben verpflichtet, eine Grundsteuererklärung abzugeben. Hierzu werden Sie durch Allgemeinverfügung des Bayerischen Landesamts für Steuern im Frühjahr 2022 öffentlich aufgefordert.

Für die Erklärung sind die Eigentumsverhältnisse und die tatsächlichen baulichen Gegebenheiten am 1. Januar 2022 maßgeblich, sog. Stichtag.

### Was ist zu tun?

Ihre Grundsteuererklärung können Sie in der Zeit

**vom 1. Juli 2022 bis spätestens 31. Oktober 2022**

bequem und einfach elektronisch über das Portal **ELSTER - Ihr Online-Finanzamt** unter [www.elster.de](http://www.elster.de) abgeben.

Sofern Sie noch kein Benutzerkonto bei ELSTER haben, können Sie sich **bereits jetzt registrieren**. Bitte beachten Sie, dass die Registrierung bis zu zwei Wochen dauern kann. Sollte eine elektronische Abgabe der Grundsteuererklärung für Sie nicht möglich sein, können Sie diese auch auf Papier einreichen. Die Vordrucke hierfür finden Sie ab dem 1. Juli 2022 im Internet unter [www.grundsteuer.bayern.de](http://www.grundsteuer.bayern.de), in Ihrem Finanzamt oder in Ihrer Gemeinde.

*Bitte halten Sie die Abgabefrist ein.*

### Sie sind steuerlich beraten?

Selbstverständlich kann die Grundsteuererklärung auch durch Ihre steuerliche Vertretung erfolgen.

### Sie haben Eigentum in anderen Bundesländern?

Für Grundvermögen sowie Betriebe der Land- und Forstwirtschaft in anderen Bundesländern gelten andere Regelungen für die Erklärungsabgabe als in Bayern. Informationen stehen unter [www.grundsteuerreform.de](http://www.grundsteuerreform.de) zur Verfügung.

### Sie benötigen weitere Informationen oder Unterstützung?

Weitere Informationen und Videos, die Sie beim Erstellen der Grundsteuererklärung unterstützen sowie die wichtigsten Fragen rund um die Grundsteuer in Bayern finden Sie online unter [www.grundsteuer.bayern.de](http://www.grundsteuer.bayern.de)

Bei Fragen zur Abgabe der Grundsteuererklärung ist die Bayerische Steuerverwaltung in der Zeit **von Montag bis Donnerstag von 08:00 - 18:00 Uhr** und **Freitag von 08:00 - 16:00 Uhr** auch telefonisch für Sie erreichbar: **089 - 30 70 00 77**

In Bayern gilt es, rund 6,3 Mio. Feststellungen zu treffen - aufgrund der Menge der zu bearbeitenden Grundsteuererklärungen sehen Sie bitte von Rückfragen zum Bearbeitungsstand Ihrer Grundsteuererklärung ab.

### Hängen die Grundsteuerreform und der Zensus 2022 zusammen?

Das Bayerische Landesamt für Statistik führt in 2022 einen Zensus mit einer Gebäude- und Wohnungszählung durch. Die Grundsteuerreform und der Zensus sind voneinander unabhängig. Weitere Informationen zum Zensus finden Sie unter [www.statistik.bayern.de/statistik/zensus](http://www.statistik.bayern.de/statistik/zensus).

**Caritas-Gwandlad'n**  
Passauer Straße 5  
Ruhstorf a.d.Rott  
Öffnungszeiten:  
jeden Dienstag  
14.30 - 17.00 Uhr



## Auf deutsch-tschechischen Pfaden - Winterexpedition



Zum dritten Mal sind wir mit deutschen und tschechischen Jugendlichen im Alter von 12-19 Jahren in der Natur unterwegs gewesen. Von Sprachspielen, bis Schneeschuhwandern, Übernachtung in verschiedenen Themenhütten, Theateraufführungen zu Stereotypen, ein Besuch im Haus der Wildnis und Naturerfahrung, war einiges geboten! Vom deutsch-tschechischen Zukunftsfonds wurden wir damit zum Projekt des Monats ausgezeichnet, dies freut uns sehr.



Die nächste Jugendwanderung gibt es im Oktober! Mehr dazu gibt es im Jahresprogramm des Kreisjugendrings Passau

oder bei Gemeindejugendpflegerin Janina Bähr. Wir freuen uns schon auf die nächste Wanderung.

### Der Kreisjugendring Passau sucht Verstärkung!!!



Hast du Spaß daran Kinder und Jugendliche bei Ferien- und Freizeitangeboten zu begleiten? Möchtest du auch zum ehrenamtlichen Betreuer\*innenteam des KJR Passau gehören?

Dann sei dabei bei der diesjährigen Betreuer\*innenschulung. Melde dich online, telefonisch oder per Email bis zum 29.04.2022 an.

Ansprechpartnerinnen:

Laura Fischl, [laura.fischl@kjr-passau.de](mailto:laura.fischl@kjr-passau.de), 08502/91778-14

Kathrin Behringer, [kathrin.behringer@kjr-passau.de](mailto:kathrin.behringer@kjr-passau.de), 08502/91778-18

Mehr Infos unter: [www.kjr-passau.de](http://www.kjr-passau.de), 08502/917780

### Informationen aus dem Jugendtreff



Der frisch renovierte Jugendtreff ist seit diesem Jahr wieder regelmäßig für Jugendliche ab 12 Jahre geöffnet. Kommt also gerne mit euren Freunden vorbei! Ihr könnt im Jugendtreff mit euren Freunden reden, Musik hören, Billard, Kicker oder Dart spielen. Wenn ihr etwas zu Essen wollt, könnt ihr dafür auch die Küche nutzen.

Für Fragen stehe ich euch gerne zur Verfügung.

(Bitte beachtet die aktuellen Corona-Regeln.)

### Spendenaktion für die Tafel Pocking

Die Gemeindejugendpflegerinnen Petra Baier und Janina Bähr starteten im letzten Jahr eine Spendenaktion für die Tafel Pocking. Gesammelt wurde in den Gemeinden Bad Griesbach und Ruhstorf a. d. Rott.

Kurz vor Weihnachten wurden die Spenden der Tafel in Pocking übergeben. Die Aktion war in diesem Jahr ein großer Erfolg.

Ein herzlicher Dank an alle Spender\*Innen aus den Gemeinden Bad Griesbach und Ruhstorf a.d. Rott sowie den Rathäusern der Gemeinden und dem Kur- und Gästeservice Bad Griesbach!

Die Tafel hat als Leitwerte Nachhaltigkeit, Humanität, Gerechtigkeit und Teilhabe und übernehmen soziale Verantwortung für ihre Mitmenschen.

Für die Gemeindejugendpflegerinnen ist es wichtig diese Werte in ihrer Arbeit zu integrieren und auch den Jugendlichen zu zeigen, wie viel mit einer kleinen Tat erreicht werden kann.





## Abschied von Ursula Sassin im Curare Ruhstorf



Ursula Sassin am letzten Tag im Curare Ruhstorf

Im Curare Seniorengarten, Tagespflege in Ruhstorf, wurde Ende Oktober 2021 unsere langjährige Mitarbeiterin Ursula Sassin aus Ruhstorf in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Nach erfüllten 10 Jahren musste das Team vom Curare eine äußerst engagierte, zuverlässige und fachkundige Pflegehelferin schweren Herzens gehen lassen.

Ursula war eine Frau der ersten Stunde, war doch die Tagespflege in Ruhstorf im Oktober 2011 erst wenige Monate alt. Mit ihrer umsichtigen Art, ihrer Empathie für die Tagesgäste und Ihrer Freude an der Arbeit mit unterstützungsbedürftigen SeniorInnen ergänzte Ursula das Curare-Team bestens. Der (Un-)Ruhestand sei ihr herzlich gegönnt, nun kann sich Ursula ganz ihrer großen Familie widmen.

Im Januar 2022 wurde Ursula Sassin unter Einhaltung der Pandemievorgaben mit weiteren verdienten Mitarbeiterinnen vom Curare Seniorengarten Fürstenzell und Ortenburg verabschiedet.

In einem anregenden Gespräch ließ man die vergangenen Jahre nochmals aufleben und lenkte den Blick auch auf künftige Aktivitäten. Die Geschäftsführer Birgit und Herbert Plank bedankten sich herzlich mit Blumen und Geschenken für die langjährige Treue und wünschten den scheidenden Mitarbeiterinnen alles Gute für ihren Ruhestand.

Die Tagespflege Curare Seniorengarten in Ruhstorf sucht einen Fahrer (m/w/d) auf 450 € Basis. Nähere Auskunft unter 08531 - 1355 097, Gabi Stang oder an [info@pflorgeteam-passau.de](mailto:info@pflorgeteam-passau.de)

## LichtBlick Seniorenhilfe e.V.:

### Finanzielle Hilfe für Seniorinnen und Senioren



**LichtBlick**  
Seniorenhilfe e.V.

Gemeinsam gegen Altersarmut  
mit Büros in München,  
Münster und Deggendorf

Wer finanzielle Hilfe von LichtBlick Seniorenhilfe e.V. wünscht, muss einen Antrag stellen. Antragsteller müssen mindestens 60 Jahre alt sein und über einen deutschen Rentenbescheid, Grundversicherungsbescheid oder Wohngeldbescheid verfügen. Als Helfer unterstützt LichtBlick Seniorenhilfe e.V. bedürftige

Senioren dauerhaft finanziell, und das schnell, unbürokratisch und sehr persönlich. Hand in Hand mit Spendern und Partnern sorgt LichtBlick Seniorenhilfe e.V. beispielsweise dafür, dass sich Betroffene endlich ein neues Paar Schuhe, eine neue Matratze oder Lebensmittel leisten können. Dinge also, die für fast alle von uns selbstverständlich sind - und für jeden alten Menschen selbstverständlich sein sollten.

Auch können die Kosten des Hausnotrufs oder von Essen auf Rädern von LichtBlick Seniorenhilfe ggf übernommen werden.

Weitere Informationen erhalten bei LichtBlick Seniorenhilfe e.V., Pflegegasse 27, 94469 Deggendorf, Telefon: 0991 / 38 31 67 62, E-Mail: [niederbayern@seniorenhilfe-lichtblick.de](mailto:niederbayern@seniorenhilfe-lichtblick.de)

Den Antrag auf finanzielle Unterstützung finden Sie am Anhang des Infobriefes.

**Lernen Sie uns kennen!**

**Miteinander  
Füreinander  
ehrenamtlich engagiert**

**Landkreis Passau**

**Unsere Servicestelle Ehrenamt bietet Ihnen folgendes:**

- die Ehrenamtsbörse des Landkreises Passau
- Information und Beratung rund um's Ehrenamt
- die Bayerische Ehrenamtskarte und unsere zahlreichen Kooperationspartner
- unser „Ehrenamt des Monats“ mit monatlicher Verlosung von attraktiven Gutscheinen

**Informieren Sie sich unter [www.landkreis-passau.de/senioren-gesundheit-soziales/ehrenamt/](http://www.landkreis-passau.de/senioren-gesundheit-soziales/ehrenamt/)**

Vernetzen Sie sich mit ehrenamtlichen Organisationen und nutzen Sie die kostenlose FlexHero-App! App geht's

Hier finden Ehrenamtliche ihr passendes Engagement.

GET IT ON  
**Google Play**

Download on the  
**App Store**

Unseren neuen Flyer können Sie ab sofort bei uns anfordern.

**Ihre Ansprechpartner der Servicestelle Ehrenamt am Landratsamt Passau:**

|  |  |
|--|--|
| <p>Armin Absmeier<br/>Tel.: 0851/397 6900<br/><a href="mailto:armin.absmeier@landkreis-passau.de">armin.absmeier@landkreis-passau.de</a></p> | <p>Birgit Leitner<br/>Tel.: 0851/397 6901<br/><a href="mailto:birgit.leitner@landkreis-passau.de">birgit.leitner@landkreis-passau.de</a></p> |
|--|--|

# Größte jährliche Haushaltsbefragung ‚Mikrozensus 2022‘ startet - 60.000 Haushalte in Bayern werden befragt

Bayerisches Landesamt für  
Statistik



**Interviewerinnen und Interviewer des Bayerischen Landesamts für Statistik bitten Bürgerinnen und Bürger um Auskunft**

**Der Mikrozensus ist die größte jährliche Haushaltsbefragung in Deutschland. Seit mehr als 60 Jahren befragen die Statistischen Ämter im gesamten**

Bundesgebiet jährlich etwa ein Prozent der Bevölkerung.

Nach Angaben des Bayerischen Landesamts für Statistik in Fürth sind das rund 60 000 Haushalte im Freistaat. Sie werden im Verlauf des Jahres von geschulten Interviewerinnen und Interviewern zu ihrer wirtschaftlichen und sozialen Lage befragt. Für den überwiegenden Teil der Fragen besteht nach dem Mikrozensusgesetz eine Auskunftspflicht.

**Die gewonnenen Daten sind eine wichtige Planungs- und Entscheidungshilfe für Politik, Gesellschaft, Wirtschaft und Wissenschaft.**

Im Jahr 2022 findet im Freistaat - wie im gesamten Bundesgebiet - wieder der Mikrozensus statt. Seit 1957 werden dafür jährlich ein Prozent der Bevölkerung u.a. zu Bildung, Beruf, Familie, Haushalt und Einkommen, befragt. In

dem jährlich wechselnden zusätzlichen inhaltlichen Schwerpunkt steht dieses Jahr das „Wohnen“ im Mittelpunkt. Der Mikrozensus umfasst gleichzeitig vier Erhebungen. Erstens: das eigentliche Mikrozensus-Kernprogramm. Zweitens die Arbeitskräfteerhebung der Europäischen Union. Es folgen als drittes und viertes Element die europäische Gemeinschaftsstatistik über Einkommen und Lebensbedingungen sowie die Befragung der Europäischen Union zur Nutzung von Informations- und Kommunikationstechnologien in privaten Haushalten. Entsprechend werden die teilnehmenden Haushalte in vier Gruppen unterteilt, wobei jede Gruppe ein anderes Fragenprogramm beantwortet.

## 60.000 zufällig ausgewählte Haushalte Bayerns werden befragt

Die Befragungen zum Mikrozensus 2022 finden ganzjährig von Januar bis Dezember statt. In Bayern sind in diesem Jahr rund 60.000 Haushalte zu befragen. Hierbei bestimmt ein mathematisches Zufallsverfahren, welche Adressen für die Teilnahme ausgewählt werden. Einmal ausgewählt, nehmen die jeweiligen Haushalte in der Regel an vier Befragungen innerhalb von maximal vier Jahren teil. Diesen Haushalten wird postalisch vor der eigentlichen Befragung ein Brief vom Bayerischen Landesamt für Statistik zugesandt. Darin werden sie über ihre Teilnahme am Mikrozensus informiert,

verbunden mit einem Terminvorschlag für das telefonische Interview. Für den überwiegenden Teil der Fragen besteht nach dem Mikrozensusgesetz eine Auskunftspflicht.

## Befragung liefert Erkenntnisse für faktengestützte Planung und Entscheidung

Die Ergebnisse des Mikrozensus sind wichtige **Planungs- und Entscheidungshilfen für Politik, Gesellschaft, Wirtschaft und Wissenschaft gleichermaßen**. So wird beispielsweise für eine bedarfsgerechte Förderung des Wohnungsbaus die Information benötigt, in wie vielen Haushalten jeweils eine, zwei oder mehr Personen zusammenleben. Zudem entscheiden die erhobenen Daten mit darüber, wieviel Geldmittel Deutschland aus den Struktur- und Investitionsfonds der Europäischen Union erhält.

Auch Wissenschaft und Forschung, Verbände und Organisationen sowie Journalistinnen und Journalisten nutzen regelmäßig die Daten des Mikrozensus. Sie werden vom Bayerischen Landesamt für Statistik veröffentlicht und stehen damit allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung.

Im Internet finden Sie die Daten bereits abgeschlossener Erhebungen unter:

[https://www.statistik.bayern.de/statistik/gebiet\\_bevoelkerung/mikrozensus/index.html](https://www.statistik.bayern.de/statistik/gebiet_bevoelkerung/mikrozensus/index.html)

## Zurück in den Beruf



### Qualifizierungskurse - Umschulungen 2022

**Fachkräfte gesucht - mit Jobgarantie**

#### Umschulung zum Konstruktionsmechaniker

Dauer: 23 Monate, Schulungsort: Vilshofen, in Vollzeit,

Beginn: März/April 2022, IHK Abschluss

#### Umschulung zur Steuerfachangestellten

Dauer: 34 Monate, Schulungsort: Passau, in Teilzeit,

Beginn: März/April 2022 Steuerberaterkammer-Abschluss

#### Teilqualifizierung im Beruf Hochbaufacharbeiter

Dauer: 5 Monate mit berufsbezogenem Deutsch und Praktikum, incl. Staplerschein, Schulungsort: Pocking, in Vollzeit, Beginn: März 2022, vbw-Zertifikat

#### Teilqualifizierung im Beruf Industrieelektriker

Dauer: 5 Monate mit berufsbezogenem Deutsch und Praktikum, Schulungsort: Passau, in Vollzeit, Beginn: März 2022, vbw-Zertifikat

#### Teilqualifizierung im Beruf Einzelhandelskauffrau/-mann

Dauer: 6 Monate mit Praktikum, Schulungsort: Passau, in Teilzeit, Beginn: April 2022, vbw-Zertifikat

#### Qualifizierung zum Pflaster/Steinsetzer

Dauer: 3 Monate mit Praktikum, incl. Staplerschein,

Schulungsort: Hutthurm, in Vollzeit, Beginn: März 2022, bfz-Zertifikat

#### Förderung über Agentur für Arbeit bzw. Job-Center

Information bzw. Anmeldung

#### Dipl. Kfm. Franz Angerer

Telefon 0851 95625-34

• Fax 0851 95625-50  
franz.angerer@bfz.de

• www.bfz.de  
Äußere Spitalhofstr. 4  
94036 Passau

## Wir fahren mit Ihnen Einkaufen

Fällt Ihnen das Einkaufen schwer? Sie sind nicht mehr mobil? Sie versorgen sich noch selbst, aber die Einkäufe sind beschwerlich?

Die Wege sind Ihnen inzwischen zu weit und Sie haben kein Auto? Dann könnte unser Angebot für Sie das Richtige sein.

Die Marktgemeinde Ruhstorf a.d.Rott bietet ihren Mitbürgerinnen und Mitbürgern die Möglichkeit 1-mal wöchentlich kostenfrei mit dem Marktgemeinde-Bus zum Einkaufen zu fahren. Diese Einkaufsfahrten finden jeweils freitags nachmittags statt. Es wird der NETTO-Markt und EDEKA-Markt abwechselnd

angefahren. Gerade unsere älteren Bürgerinnen und Bürger nehmen dieses Angebot gerne an.

Nutzen Sie die Gelegenheit und melden Sie sich bis spätestens einen Tag vor der Fahrt telefonisch in der Marktgemeindeverwaltung bei Frau Weidenmüller an: Tel.: 08531/9312-16.



**TOYOTA** Vertragshändler  
 Sämtliche Reparaturarbeiten  
 Leihwagen • Kundendienst  
 Unfallinstandsetzung  
 eigene Lackiererei

**AUTO** **Dietl - Schärtl** **GmbH**  
 94060 Pocking, Oberindlingerstr. 2, Tel.: 0 85 31/18 55

**www.klavierschule-ackbarow.de**  
 (Diplom-Klavierlehrerin)  
 Telefon 0 85 31 / 3 11 73  
 94099 Ruhstorf/Rott



**sauber. sicher. Solar**  
 by BUBENDORFF



**Solar-Rollläden einfach nachrüsten!**

- Individuelle Montage
- ohne Baumaßnahmen
- 10 Jahre Garantie
- Made in Germany

**STOECKL**  
 Raumausstatter • Meisterbetrieb

94099 Ruhstorf • Bachweg 2a  
 Tel. 085313363  
 www.raumausstattung-stoeckl.de



**Sehkomfort**  
 Roland Stang



Für Sie geöffnet:  
 Di – Fr 9 – 13 Uhr, 14 – 18 Uhr  
 Sa 9 – 12 Uhr  
 Mo Ruhetag

**Ich freue mich auf Sie!**

Hauptstraße 3  
 94099 Ruhstorf a. d. Rott  
 Tel. 08531/41 11456  
 www.augenoptik-ruhstorf.de

Professionelle  
 Augenglasbestimmung und  
 Kontaktlinsenanpassung  
 Brillen aller Art, Sonnenbrillen  
 Kontaktlinsen  
 Orthokeratologie  
 Brillen- und Kontaktlinsenabo  
 Vergrößernde Sehhilfen

**Plank**  
 Ambulanter Pflegedienst

**Curare**  
 Ihr Seniorengarten

**FÜR EINE OPTIMALE PFLEGE ZU HAUSE**  
 » Autorisierte Pflegeberatung  
 aller Kassen

**FÜR EINE INDIVIDUELLE TAGESBETREUUNG IM SENIORENGARTEN.**

Birgit & Herbert Plank – www.pflegeteam-passau.de  
 Fürstenzell: 085 02 - 91 71 33-0 – Ruhstorf: 08531 -1 35 50 97



*Geborgenheit stellt sich ein,  
 wo der Mensch sich  
 angenommen und in seiner  
 Würde geachtet weiß.*  
 RICHARD V. WEIZÄCKER

**Naturzäune im eigenen Garten**  
 große Auswahl - sofort zum Mitnehmen



**Holz Hösl GmbH & Co. KG**  
 Zeintlmühle 1  
 94099 Ruhstorf/Rott  
 (Ortsteil Sulzbach)  
 Tel: +49 (0) 85 03/93 42-0  
 verkauf@holz-hoesl.de

**Öffnungszeiten:**  
 Mo-Fr 7.30 - 12.00 Uhr  
 13.00 - 17.30 Uhr  
 Sa. 8.30 - 12.00 Uhr

**www.holz-hoesl.de**  
**Holz Hösl**

**Terrassendielen | Sichtschutz | Fassaden**



Physische Edelmetalle günstig kaufen und sicher einlagern!  
**SOLIT Edelmetalldot Tarif S**

**SOLIT-OSTERAKTION VOM 28.03. BIS 29.04.**

Sichern Sie sich Ihre 1 oz Silber Wiener Philharmoniker, 1 g Goldgeschenkkarte oder einen 5 g Goldbarren und investieren Sie in das SOLIT Edelmetalldot Tarif S.

Für die Aktionsbedingungen informieren Sie sich gerne unter [www.sparkasse-passau.de/solit](http://www.sparkasse-passau.de/solit) oder bei Ihrem Kundenberater in der nächsten Filiale.

 Sparkasse Passau



**Solit**

**DACHDECKEREI**  
**DACHSTÜHLE**  
**DACHZIEGEL**  
**INNENAUSBAU**  
**HOLZBAU**  
**HOLZBALKONE**  
**FASSADEN**  
**TERRASSENBÖDEN**  
**ÜBERDACHUNG**  
**GARTENHÄUSER**  
**PAVILLONS**  
**DACHSANIERUNG**  
**ZILLENBAU**



**ZIMMEREI**  
**DEML**  
**GMBH**

ZIMMEREI DEML GMBH  
 HANS-LOHER-STR. 8  
 94099 RUHSTORF/ROTT  
 TEL 0 85 31 / 35 44  
 FAX 0 85 31 / 3 28 14  
 WWW.DEML-HOLZBAU.DE

**Zeigen Sie Farbe!**  
 Lassen Sie sich von uns beraten: 09191/7232-0

**Praxis für Krankengymnastik und Massage**

Claudia Kaiser

staatl. gepr. Physiotherapeutin

- Massagen
- Krankengymnastik
- Lymphdrainage
- Manuelle Therapie
- Fußreflexzonentherapie
- Fußpflege

- alle Kassen -

**Nikolausstr. 2 - 6 (im Sonnengarten)      Tel. 08531 933082**  
**94099 Ruhstorf a.d. Rott                      Fax 08531 933085**

**Behandlungszeiten:** Mo. - Fr.:                      8 Uhr - 12 Uhr  
 Mo., Di., Do.:                      15 Uhr - 20 Uhr  
 Mi. und Fr. Nachmittag nach Vereinbarung



**BREITENBACHER HOF**  
Inh. Oliver Kaupp

Inh. Oliver Kaupp  
 Breitenbachstraße 18  
 72178 Waldachtal-  
 Lützenhardt  
 Nördlicher Schwarzwald  
 Tel. 0 74 43 / 96 62 - 0  
 Fax 0 74 43 / 96 62 60

Schwarzwald

sicher, herzlich und einfach gut!

Das SUPER Angebot zum Saisonbeginn

10 % Rabatt

für Ihren Aufenthalt auf die „Wochenpauschale Halbpension“ oder „garni“ vom 6. bis 24. Februar und 6. März bis 7. April 2022

**Wochenpauschale Halbpension**  
 7 Übernachtungen mit Halbpension,  
 5 x Menüwahl aus 3 Gerichten  
 1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x kaltes Vesper  
 p. P. **ab € 488,-**

**Wochenpauschale garni**  
 nur mit Frühstück p. P. **ab € 397,-**

**Die kleine Auszeit**  
 von Donnerstag oder Freitag bis Sonntag  
 2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension  
 1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x Obststeller  
 1 x Kaffee und Kuchen, 1 x Flasche Wein  
 2 Nächte p. P. **ab € 196,-**

**Schwarzwaldversucherle**  
 Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag  
 4 oder 5 Nächte mit Halbpension p. P. **ab € 289,-**

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage  
[www.hotel-breitenbacher-hof.de](http://www.hotel-breitenbacher-hof.de) oder  
 fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Unsere ++ Pluspunkte ++

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Wir freuen uns auf Sie!

Wir wünschen Ihnen allen einen gesunden Start in den Frühling!

Danke für inzwischen 15 Jahre Treue!

**DAS KÖNNEN WIR FÜR SIE TUN:**

Implantologie, Parodontologie,  
 amalgamfreie Füllungstherapie,  
 Zahnersatz, Prophylaxe,  
 professionelle Zahnreinigung,  
 Schienentherapie bei CMD + Knirschen,  
 digitales, strahlenarmes Röntgen, Hausbesuche

ZAHNARZTPRAXIS

---

ROBERT FASCHING



Taubenberg 2  
 94099 Ruhstorf  
 Telefon 0 85 31 / 3 12 11  
[www.zahnarzt-ruhstorf.de](http://www.zahnarzt-ruhstorf.de)  
[info@zahnarzt-fasching.de](mailto:info@zahnarzt-fasching.de)



**Krankengymnastik & Massage**  
**andrea**  
**KRAUSE**

Physiotherapie  
 & Naturheilpraxis

Pillhamer Str. 6 · 94099 Ruhstorf  
 08531.3723

Mo. - Fr. 8.00 - 11.30 Uhr  
 Mo., Di., Do.: 15.00 - 20.00 Uhr



Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft  
 Standort Ruhstorf-Kleeberg

**Aushilfskräfte**  **LfL**

Stunden-/tageweise ab April 2022. Einfache Tätigkeiten bei der Anlage, Pflege u. Ernte von Feldversuchen, überwiegend Outdoor.  
 Anfrage und Informationen unter:  
 Tel. 08161/8640-4625 o. -4659  
 Ruhstorf@lfl.bayern.de



**Ihre Immobilienexpertin** in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über 41-jährigen Erfahrung.

Rufen Sie mich an, mit mir kann man reden! Telefon: 0851 96 67 94-10  
 g.weber@garant-immo.de  
 www.garant-immo.de

**Gabriele Weber**  
 Immobilienmaklerin



**Diese Preise sind der Wahnsinn!**

Jetzt **günstig** online **drucken**

*Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!*

 **LW-FLYERDRUCK.DE**

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

**Es ist genug für alle da** **Brot für die Welt**  
 www.brot-fuer-die-welt.de

... wenn wir miteinander teilen

**Postbank Köln 500 500 500 BLZ 370 100 50**




**BESTATTUNGSINSTITUT SICHINGER**  
 INH. MARCUS VOLL

Hans-Loher-Str. 11 • 94099 Ruhstorf  
 ☎ **08531/98 31 20**  
 24-Stunden-☎ **0171/54 43 608**

Wissen,  
 worauf es ankommt.  
 Vertrauen Sie auf uns  
 und unsere Erfahrung.

**BESTATTUNGSINSTITUT**  
**MARCUS VOLL**

Pappelallee 29 • 94072 Bad Füssing  
 ☎ **08531/98 05 22**  
 24-Stunden-☎ **0171/54 43 608**



# Das Beste: Alles aus einer Hand



**Wohnanlage mit integriertem Pflegebereich in Ruhstorf an der Rott**

- Unabhängiges Wohnen - Betreutes Wohnen
- Leben mit Service (Alles Inklusive)
- Pflege im Appartement (Vollstationäre Pflege)
- Kurzzeitpflege
- Pflegeberatung
- Tagespflege

**ambulant ... das Pflegeteam an Ihrer Seite!**

**Sprechen Sie mit uns, wenn Sie qualifizierte Unterstützung im täglichen Leben benötigen.**

**Am Schulplatz 4 | Ruhstorf | Tel. 08531-9330-112**



**Manfred & Hilde Müller**

Sonnengarten,  
Nikolausstraße 2-6,  
94099 Ruhstorf a.d. Rott  
Telefon: (0 85 31) 93 30-0  
Telefax: (0 85 31) 93 30-90  
mueller@sonnengarten-ruhstorf.de

**[www.sonnengarten-ruhstorf.de](http://www.sonnengarten-ruhstorf.de)**

